

Bezugsgebühr:

Monatlich 2 Mk. 50 Pf. : halbjährlich 12 Mk. 50 Pf. : jährlich 24 Mk. 50 Pf.

Die „Dresdner Nachrichten“ erscheinen täglich (Sonntags) die Beilagen in Dresden und der nächsten Umgebungen...

Verantwortlicher: Herr I. No. 11 und Nr. 2000.

Telegraphische Adressen: Dresdner Nachrichten Dresden.

Dresdner Nachrichten

Lobeck & Co. Chocoladen, Cacaos, Desserts. Einzelverkauf Dresden, Altmarkt 2.

Anzeigen-Card.

Die Annahme von Anzeigen erfolgt in der Hauptredaktion...

Karl Bielich, Annoncenexpedition. Telefon Amt II 265. DRESDEN-N. empfiehlt sich zur Annahme von Inseraten u. Abonnements für die „Dresdner Nachrichten.“

Carl Liedemann, Agt. Hosi., gegr. 1833 empfiehlt in vorzüglicher Qualität Bohnerwachs für Parfett, Kieselstein und lackierte Fußböden.

R. Beyer, Papier-Gross-Handlung. Dresden-A. Am See 16. Reichstes Lager aller Arten Papiere, Pappen etc. für ollen Bedarf.

Tiroler und oberbayr. Nationaltrachten für Costümfeste

grosse Auswahl neuer Costüme und alter Originale empfiehlt Jos. Flechtl aus Tirol, Schlossstrasse 23, part. und I. Etage.

Nr. 25. Spiegel: Agrarische Debatten, Hofnachrichten, Zwangsversteigerung Minderjähriger, Vermögens-Veränderlich. Sonntag, 26. Januar 1902.

Für die Monate

Februar und März

abonnieren die Leser in

Dresden und dessen Vororten Blasowitz, Plauen, Löbtau

bei der Hauptgeschäftsstelle Marienstr. 38 und den allwärts befindlichen Annahmestellen zum Preise von

1 Mark 70 Pfg.

Bei den Kaiserlichen Postanstalten im Deutschen Reichsgebiete werden Bestellungen zu 2 Mark, in Oesterreich-Ungarn zu 2 Kronen 96 Hellern angenommen.

Für je einen Monat stellt sich der Bezugspreis in Dresden und Vororten bei der Hauptgeschäftsstelle auf 90 Pfg., bei den Kaiserl. Postanstalten im Reichsgebiete auf 1 Mk. und in Oesterreich-Ungarn auf 1 Kr. 48 Heller.

Geschäftsstelle der „Dresdner Nachrichten“.

Agrarische Debatten im preussischen Abgeordnetenhaus.

Während im Reichstage die Debatten mühsam dahinjucken und bei dem ständigen Wechsel der Redner...

Den Anlass zu diesen agrarischen Debatten gab der preussische Etat der Domänenverwaltung, der den Niedergang der Landwirtschaft und ihre Nothlage in recht drastischer Weise beleuchtet.

Die Wortführer der freisinnigen Minderheit im preussischen Abgeordnetenhaus bestritten die Berechtigung dieser Schlussfolgerung. Der Abg. Dr. Ditsch hatte sogar den Rath zu erklären, daß wenn irgend Jemand mit dem nöthigen Kapital und Fleiß an die Bewirtschaftung eines Gutes herangehe, er bestehen müsse.

lich erhöht. Er unterscheidet sich von den meisten seiner Kollegen besonders dadurch, daß er nicht glatte, wohlgeleitete, sorgsam erzwogene Ministerreden zu halten pflegt...

Die kräftigen Sozialisten, die der preussische Landwirtschaftsminister gegen die Vorstämpfer des Manchesterthums ausbeutete, sahen und wenn diese befähigt wären, einmal endlich zu sein, so müßten sie bekennen, daß von all' den seltamen belannten Argumenten, die sie gegen die Nothlage der Landwirtschaft...

Der Gesamteffekt der Bobblekischen Ausführungen, der darin besteht, daß mit hinreichender Klarheit und Entschiedenheit auch einmal aus ministeriellem Munde die rein politischen Beweggründe der freisinnig-sozialdemokratischen Agitation...

geschützt werden soll. Darum hätte er besser gethan, von seiner Position aus Alles zu unterlassen, was nach irgend einer Richtung veranlaßt, an der Grundlage des verstärkten Zollschutzes von vornherein zu rütteln.

Neueste Drahtmeldungen vom 25. Januar.

(Nachst eingehende Telegraphen befinden sich Seite 4.) Berlin. (Brd.-Tel.) Reichstag. Die seitens der Staatsanwaltschaft beantragte gerichtliche Vernehmung des Abg. Conrad Hansmann als Zeuge in einer Strafsache wird vom Saale verlagert. Dann wird die Verhandlung des Etats des Reichs...

Ich den Antrag einbringen, dem Bundesrat die Befugnis zu geben, die Vorschriften über die Sonntagsruhe auch auf die Heimarbeit auszuweiten. Seit bei es auch, endlich durch Gesetz die Heimarbeit auch auf die Heimarbeit... (Text continues with legislative proposals and social commentary)

hundert überlebt worden ist. Ich denke, das liegt in dem Gehirne und dem Willen eines jeden Menschen: was der Mensch einmal Schönes geschahen hat, das bleibt für alle Jahrtausende... (Text continues with philosophical and social observations)

zubringen, die erzielte Unterdrückung dem Kommunalverwaltungen mitzubringen, den Gehalt der Beamten... (Text continues with news reports, including a table of tax rates and other administrative matters)

Partial text on the right edge of the page, partially cut off.

— Auf Grund bestandener Prüfung sind die Herren Dr. v. ...

— Im Verein für Gesundheitspflege und arzneiliche ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

— Die Osternachnahme-Prüfung am Königl. Lehrerin-Seminar ...

... bei ... zu ... im ...

... Ende ... Woche ... in ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... war, ... der ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

... Die ... für den ...

Wegen Kampfergeklärtes zu betheiligen. Den deutschen Gesellschaften soll der transatlantische Verkehr, soweit er von deutschen Häfen ausgeht, reserviert bleiben. ...

Ein Element der Nachricht, der polnische Abg. Brodski Dr. v. Jajdzewski sei vom Kultusminister als Schutvorstand in Schroda bestatigt worden, nachdem die Königl. Regierung in Polen die Bestatigung verweigert und daraufhin Dr. v. Jajdzewski Beschwerde erhoben hatte. ...

Bevor der schmerzlichen Unfall beim Salzfischen in China, der sich an Kaisers Geburtstag vorhin ereignete und den Tod von 5 Mann der schweren Arbeitenden Abhängigkeit zur Folge hatte, verhielt sich die Kaiserin in der Weise, ...

Frankreich. Mit großer Besonnenheit hat sich in der Deputiertenkammer der Sozialistenführer Jaurès über die algerne Regenbegeisterung, woran Russland im Jahre 1875 die französische Republik vor einem deutschen Heerführer haben soll, ...

Griechenland. Die Gerüchte von einem Mordversuch gegen den König entbehren jeder Begründung. ...

Amerika. Präsident Roosevelt scheint nicht geneigt zu sein, lediglich eine repräsentative Rolle zu spielen, er scheint vielmehr gar nicht, seine Ueberzeugung den Wünschen eines großen Theiles der Bevölkerung gegenüber rücksichtslos zur Geltung zu bringen. ...

leben. Der Präsident hat vielmehr durch Aufhebung der letzten des Marineetatbudgets den Erfolg der Vertheidigung des Landgebietes als den Höhepunkt der Abhebung des Budgets bezeichnet. ...

Der Londoner „Standard“ berichtet aus Ottawa: Die kanadische Regierung hat ihre Zustimmung zur Vorlage eines Gesetzes gegeben, das die kanadische Pacificbahn erwidert, ...

Unter dem Empfang der Gesandten in Peking, wodurch die chinesischen Wirren nunmehr formell in der von den Mächten gewünschten Weise ihren Abschluß gefunden haben, werden dem „Bureau Loffan“ aus Peking folgende Einzelheiten gemeldet: Wie im Freundschaftsvertrag festgelegt war, hat der Kaiser die Vertreter der fremden Mächte empfangen, ...

Ärztliche. Die „Daily Mail“ berichtet, wurde in Remort unter dem Titel „Amerikanische Freiheitsgesellschaft“ eine Vereinigung gegründet, um eine Bewegung zu Gunsten der Frauen einzuleiten. ...

Kunst und Wissenschaft.

Im Königl. Hoftheater fand gestern Abend vor ausverkauftem Hause die mit Spannung erwartete Uebersetzung von Erich Schiller's dreifaltiger Komödie „Des Vektors Riefe“ statt. ...

Residenztheater. Heute tritt Herr Adalbert Matkowski zum letzten Male in dem Schauspiel: „Das große Licht“ auf; morgen, Montag, verabschiedet sich der geierte Gast als Gast in dem gleichnamigen Schauspiel von Duménil. ...

Concert-Mittheilungen der Königl. Hofkapelle. Der 1. Beethoven-Abend der Damen Wilma Herman-Rewda (Violin) und Laura Rappoldi-Saheer (Klavier) findet Donnerstag den 30. Januar im Hoftheater statt. ...

Mozart-Berein. Zu der dritten Musikaufführung für die Mitglieder des Mozart-Bereins findet Montag, den 27. Januar, Abends 7 Uhr, eine öffentliche Generalprobe im Vereinslocale statt. ...

Wahl-Programme: Serenade in 4 Sätzen und Marsch Nr. 100 (Hoffner); Concert (Liszt) für zwei Klaviere; Ariette: „Monro ti lascio, o figlia“ (Liszt) von Mozart; ferner: „Gloria“ (Mozart) für zwei Klaviere und Streichorchester (A. J. Hall) von Alois Schmitt und Lieber von Schubert und Schumann. ...

Ein Dresdner Trio hat kürzlich in Chemnitz einen großen Erfolg erzielt. Die Herren Hermann Lang, Hochschüler am Dresdner Königl. Konservatorium, Conrad Schmidt, Königlicher Schloß-Kammermusiker, Arthur Jense, Mitglied der Königl. Kapelle, veranstalteten unter Mitwirkung der Dresdner Concertsängerin Fräulein Alberti einen Kammermusikabend. ...

Das Besondere in der Person des Herrn Lang besteht darin, dass er nicht nur ein hervorragender Pianist, sondern auch ein hervorragender Sänger ist. ...

Neueste Drahtmeldungen vom 25. Januar. Berlin. Der Prinz von Wales traf Abends 7 Uhr hier ein. Der Kaiser in der Uniform der Royal Dragoonen begrüßte ihn sehr herzlich. ...

Wien. Wie die „Neue Freie Presse“ aus Lemberg meldet, wurde der Gymnasialprofessor Jaworowski auf der Straße tödtlich angegriffen. ...

Belgrad. Der frühere Staatsrath und ehemalige Präsident des Staatsrathes, Nikolaus Christlich, seiner Zeit Vormund der Königin Wilhelmine und Alexander, ist gestorben. ...

Siehe auch gestrige Abend-Ausgabe: Neueste Drahtmeldungen. ...

Dresden, 25. Januar. Parameter von Capitel Eilegend (norm. Ort: Röhde), Maßstab 2. Abends 6 Uhr: 738 Millimeter, 13 Grad Celsius, Niederschlag 2 mm. ...

Wetterbericht des Königl. Meteorologischen Instituts in Chemnitz vom 25. Januar, 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Bis auf geringe vereinzelte Niederschläge herrschte der 24. Januar bei schneefreier, klaren Witterung und bei Windstille, ...

Wetterbericht der Städte und Meeresküsten.

Wiege Altar Grab. Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut Lehrer Bromser und Frau geb. Bonk.











Die Dresdner Schmeide- (Zinn-) Annung... Die Dresdner Schmeide- (Zinn-) Annung...

Am 21. Januar hielt die Goldschmiede-Annung... Am 21. Januar hielt die Goldschmiede-Annung...

Der Reichverein in Dresden im Verband... Der Reichverein in Dresden im Verband...

Der Bürgerverein der Wildruffer- und Seeb... Der Bürgerverein der Wildruffer- und Seeb...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Am 21. Januar feierte der Christliche Verein... Am 21. Januar feierte der Christliche Verein...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde... Der Fleischergehilfe aus Dippoldiswalde...

Dresdner Nachrichten Seite 9. Sonntag, 26. Januar 1902

Uebersicht über den Inzeratenthail.

Table with 2 columns: Inzeratenthail (left) and Uebersicht (right). Rows include Familiennachrichten, Verlobungen, etc.

Uebersicht über den Inzeratenthail.

Table with 2 columns: Uebersicht (left) and Familiennachrichten (right). Rows include Verlobungen, Familiennachrichten, etc.



eine Halle stromwärts erster Etage; es war eine große Halle, in der ich auf und ab ging. Die folgende Nacht war stürmisch, es regnete und schneite und ich verlor die Oberlichter dergestalt zu verlieren. Es entfiel Durchgang und deshalb legte ich mich mit den Leibern in's Bett; am andern Morgen kam der Wärter und fragte, ob ich nicht wisse, wie ich mich zu verhalten habe; ich sagte, er habe wohl keine Ahnung, wer ich sei. Der Aufseher brummte etwas in den Bart, und nun kam's zur Vorführung. Ich sah nun verschiedene Bagabunden, die ich von meiner Umgebung am Court-Marte kannte; sie lachelten und höhnten und ich schrie tief enttäuscht in meine Seele zurück. Als der Koffer kam, sagte ich, daß ich darauf verzichte. Um 10 Uhr kam ich zurück; der Wärter sagte zu mir: Und wenn Sie Gott weih wer wären, so hätte ich Sie doch mit denselben Worten angeredet. Um 12 Uhr kam ich per Koffer zum Justizgebäude. Hier war es sehr heiss, und da ich vorher geforen hatte, transpirierte ich sehr stark. Nun wurde der Diktat-befehl ausgeführt. Als ich wieder im Gefängnis war, hieß es, die Zeit zum Essen sei vorüber; ich hatte keinen warmen Bissen bekommen. Nachts hatte ich starkes Schienhosen gehaut und anderen Morgens kam Sanitätsrath Dr. Vogardt; die mir vorgelegte Kost war für mich ungenügend; Mittags gab es Drei mit Kartoffeln, und ich war bemüht, den Speck, der rangig war, herauszuschöpfen. Abends war es ebenso; es war die Karwoche und es gab viel Aisch; die Schellfische wurden auf einer grohen Tablette rundgetragen und ein anderer Gefangener theilte sie aus. Daß ich etwas davon genossen hätte, war ganz und gar ausgeschlossen. Ich sah Wärter, die nach am Leben waren. Im Justizgebäude trat ich später meinen Bruder; ich wurde Arm an Arm mit einem Schuhmacher heringeführt; mein Bruder gab mir 30 Mk. zur Selbstbestätigung und ich liete diese am selben Tage Abends im Gefängnis ab. Ich bat um Papier, um einen Brief an meine Mutter zu schreiben und einen Brief um Gewährung der Selbstbestätigung. Der Wärter Bingeler schlug mit dem Schlüssel auf das Geländer und rief: Herr Doktor, Herr Doktor! Da stand ein Herr hinter mir und sagte: Sie belieben wohl Scherz zu machen. Machen Sie mal Recht, oder wissen Sie nicht, wie Sie sich hier zu benehmen haben? Ich war starr; der Betreffende - es war der Herr Assistant Richter - laute darauf: Wenn Sie das noch einmal thun, so giebt's drei Tage Arrest. Wie kommen Sie dazu, solche Briefbogen zu benutzen? Ich hatte nämlich die beiden Briefbogen, von denen der eine mit aufgedrucktem Kopf, der andere ohne solchen war, dazwischen. Beim Transport wurde ich in's Souterrain geführt, wo die Gefangenen zwei Schritte Abstand nehmen mußten; mit dem Gesicht standen wir nach der Wand, und es wurde „Recht“ kommandirt. So kam ich mit den Leuten in Verührung, mit denen ich sonst nichts zu thun gehabt haben würde. Drei bis vier Mal wurde ich in dieser Gemeinschaft im Sellenwagen transportirt. Genau diesen Bericht habe ich auch Herrn Dr. Bröbting erstattet. Präsident: Sie hatten die beste Halle, die das Gefängnis hat. Die Halle hat 4 Meter Länge, 2,50 Meter Breite und 4,40 Meter Höhe, einen Kubikinhalt von 39,72 Meter; das Fenster war groß und auch sonst war es auf's Feinste lauter. Angeklagter: Es war ganz frisch geweißt; das Oberlicht schloß nicht, und es drang Schnee und Regen ein. Präsl: Dies Oberlicht wird geschlossen durch Schlagenster mit Bindfaden daran. Rechtsanwält Gammersbach: Es war eine stürmische Nacht, und darüber, daß das Oberlicht nicht schloß, hat Dr. Schulze sich beschwert. Als er die „Kön. Stg.“ gelesen und darin die Rede war von einem Poch ohne Fenster, in das er hineingeworfen worden sein sollte, da sagte Dr. Schulze, das habe ich nicht gesagt. Der Präsident bemerkt zu den Ausführungen betr. die Selbstbestätigung: Am 27. März erstattet der Antrag auf Selbstbestätigung; am 29. wird er dem Richter vorgelesen, und es wird verfügt, wie gewünscht wurde. Im Gefängnis wird diese Verfügung am 30. März vorgelesen und am 3. April kommt es zur Selbstbestätigung. Im Berichte auf dem Versetztag heißt es nun, es sei erst nach 16 Tagen geschieden. Rechtsanwält Gammersbach: Es wird behauptet, daß am 8. April erst die Selbstbestätigung vor sich gegangen sei. Präsl: Man weiß, wie das geht mit solchen Briefen; es kommen ganze Stöße an, die Briefe werden auf der Centralstelle sortirt und so vergeht die Zeit. Rechtsanwält Gammersbach: Die Gefangenen empfinden Derartiges eben sehr hart. Redakteur Dr. Ernst Bosse erklärte: Es handelt sich um einen durchaus zuverlässigen Bericht. Ich hörte von Dr. Pfals, daß man Anlaß genommen hatte, den Bericht zu korrigiren, da er sehr schnell gesprochen habe. Das „Poch ohne Fenster“ ist jedenfalls ein Irrthum. Ich war selbst nicht mit den Umständen in den Gefängnissen einverstanden; es sind Stellen darin, die durchaus nicht den gesetzlichen Vorschriften entsprechen; selbst hier im Justizgebäude soll es solche geben. Ich glaube, daß die Verste, die Dr. Schulze auf dem Versetztag vertreten, sicherlich gut informiert seien und war überzeugt, daß unter Referent das Richtige gesagt habe. Ich mußte mir sagen, der Auflag hat ein großes, allgemeines Interesse und die Verste, die nicht auf dem Versetztag waren, möchten es gern ausführlich lesen, wie denn auch jeder andere Staatsbürger an solchen Fragen ein Interesse hat.

Ueber das von Geheimrath Leyden entdeckte Scharlachserum, auf welches sich ein Vortrag bezog, den, wie bereits gemeldet, der berühmte Berliner Kliniker in der Versammlung der Charité-Vereine gehalten hat, wird nach folgendem bekannt: Das Leyden'sche Scharlachserum ist ein Reconvaleszenten-Serum, das heißt, ein Serum, welches von Leuten stammt, die den Scharlach überstanden haben. Wenige Tage nach der Entfieberung wird bei dem Reconvaleszenten ein selbstverständlich ganz schmerzlos und ungefährlicher Uebertrag gemacht, und aus dem abgelassenen Blute wird das Serum nach einer Methode gewonnen, die der Militärarzt Leyden's, Dr. Blumenthal, ausgearbeitet hat. Eine Dosis von 20 Kubikcentimetern wird dem Scharlachkranken eingepriegt. Thierversuche waren in diesem Falle nicht möglich, weil der Scharlacherreger nicht bekannt ist und weil daher beim Thier die Krankheit und die Schutzstoffe nicht erzeugt werden können. Die Idee, von der Leyden ausging, ist die, daß Derjenige, der die Krankheit einmal überstanden hat, den Scharlach nicht wieder bekommt, daß also offenbar in seinem Blute sich Schutzkörper bilden, die ihn das ganze Leben lang immunisiren. Mit dem neuen Serum wurden im Ganzen 15 Fälle behandelt; von diesen sind alle günstig, fünf ganz auffallend günstig verlaufen; in den letztgenannten fünf Fällen waren die Kranken, denen am ersten Tage des Ausschüßes Einspritzungen gemacht worden waren, schon am nächsten Tage völlig fieberfrei. Unter den behandelten Fällen befanden sich auch ziemlich schwere. Das Serum ist absolut unschädlich; es wird nur von völlig gesunden, jugendlichen Individuen genommen. Niemand hat sich nach der Einspritzung die geringste Störung gezeigt, selbst in Dosen von 40 Kubikcentimetern hat sich das Serum als unschädlich erwiesen. Die Versuche sind bisher nur an Erwachsenen gemacht worden, da in der Klinik Leyden's das Kindermaterial fehlt. Geheimrath Leyden hat aber die Erwartung ausgesprochen, daß man auch bei Kindern das Serum versuchen wird, bei denen es dann in kleineren Dosen eingepriegt werden wird.

Die Verhaftung Fallensagen's in Berlin, über deren Beweggrund bisher Zweifel herrschen, ist, wie jetzt gemeldet wird, wegen Fluchtverdachts erfolgt. Der Durlagener Bennigsen's hatte es verabsäumt, sich unmittelbar nach dem tödtlich verlaufenen Anfall der Schilde freiwillig zu stellen. Die weiteren an die Verhaftung geknüpften Meldungen, insbesondere, daß sich Fallensagen bei dem Quell-Informanten benommen habe, entsprechen anscheinend nicht den Thatachen.

Bei dem Brande des Stuttgarter Hoftheaters sind zusammen 260 Feuerwehrleute in Thätigkeit gewesen. Die Zahl der zur Hilfsbereitschaft herbeigeeilten Militärmannschaften betrug über 800, 6 Maschinenleitern und über 3000 Meter Schlauch fanden bei dem Riesenbrande Verwendung. Aus beinahe 60 Stahlrohren wurde vom Zeitpunkt des Anrückens der Berufsfeuerwehr bis Morgens 8 Uhr eine Wassermenge von 9000 Kubikmetern auf das talende Glement gepossen. Der Gesamtwasserverbrauch bei dem Brande ist der seit Menschengedenken bei einem Feuer dort nicht in Betracht gekommene Aufwand von etwa 18000 Kubikmetern.

In Dorsheim sind am 22. Januar Abends 7400 M. bares Geld in Goldmünzen mit Aufdruck „Carl Wölter, Dorsheim“ durch 3 Ausländer, anscheinend Kroaten, geraubt worden. Zwei der Thäter sind aber Capellen hinsichtlich in den Coblenzer Stadt-wald geschächt; von ihnen ist der eine möglicherweise durch Revolverkugeln verwundet. Beide sind von großer Statur, schwarz gekleidet, mit großen Schläfenhüllen versehen und im Besitz von Revolvern; sie sollen etwa 22 Jahre alt sein und blonde Scham-bärte tragen. Die Größe des Einen wird auf 1,80 m angegeben. Der dritte Thäter ist kleiner und älter als die beiden anderen. Im Bestraße der Thäter wegen Straßenraub und Raubversuchs

Fortsetzung siehe nächste Seite.

# Collectiv-Ausstellung

der Firmen

**R. Hecht**  
 Leinen-, Betten- und Aussteuer-Geschäft  
 Wallstrasse 6, pt. I. u. II.  
 (Wäsche).

**Gebrüder Bernhardt**  
 Königl. Sächs. Hoflieferanten  
 Ferdinandstrasse 3 u. 5  
 (Möbel, Gardinen, Teppiche).

**F. Bernh. Lange**  
 Haus- und Küchengeräthe-Fabrik und Handlung  
 Amalienstr. u. Ringstr.  
 (Kücheneinrichtung).



**Ernst Göcke**  
 Grossh. Oldenbg. und Prinzl. Sächs. Hoflieferant  
 Wildruferstrasse 18  
 (Porzellan).

**Gebrüder Liebert**  
 Königl. Sächs. Hoflieferanten  
 Bankstrasse 2  
 (Glas).

## 2 complete Brautausstattungen

im Gesamtwerte von:

### Mk. 8000.— und Mk. 12000.—

sind ausgestellt im mittleren Laden der  
**Dresdner Börse, Waisenhausstrasse 23.**

Deren zwanglose Besichtigung ist gestattet  
täglich von früh 9 bis abends 7 Uhr.  
Interessenten werden hierzu höflichst eingeladen.  
Eingang auch Friedrichsallee, gegenüber der Reformierten Kirche.

a) Möbel . . . . .	M. 5500.—
incl. Gardinen, Teppiche.	
b) Wäsche . . . . .	" 1800.—
c) Kücheneinrichtung . . . . .	" 450.—
incl. Bestecke.	
d) Porzellan . . . . .	" 150.—
e) Glas . . . . .	" 100.—
M. 8000.—	

a) Möbel . . . . .	M. 8250.—
incl. Gardinen, Teppiche.	
b) Wäsche . . . . .	" 2500.—
c) Kücheneinrichtung . . . . .	" 700.—
incl. Bestecke.	
d) Porzellan . . . . .	" 850.—
e) Glas . . . . .	" 900.—
M. 12000.—	

Vom 15. bis 31. Januar d. J.

Seite 11 „Dresdner Stadtkalender“ Seite 11  
Donnerstag, 26. Januar 1902 Nr. 25

# Dresdner Bank.

König Johann-Str. 3.      II. Depositen-Cassa: Prager Str. 39.

**Capital: 130 Millionen Mark.**  
**Reserve: 34 Millionen Mark.**

An- und Verkauf von Werthpapieren.  
Umwechslung fremder Geldsorten.

Einzahlung sämmtlicher werthhabenden Coupons und Dividendenscheine, sowie Besorgung neuer dergleichen gegen Einreichung der entsprechenden Talons.

Auszahlungen an allen in- und ausländischen Plätzen.

Ausschreibung von Tratten auf alle grösseren Plätze der Welt.

Ausfertigung von Spezial- und Circular-Creditbriefen.

**Annahme von Baargeldern zur Verzinsung.**  
**Conto-Corrent- und Checkverkehr.**

Wir übernehmen die **Aufbewahrung geschlossener** und die **Verwaltung offener Dépôts** und vermieten in unserer **feuersicheren und diebstahlsicheren Stahlkammer** einzelne Fächer von verschiedener Grösse, die unter **Selbstverschluss** des Miethers stehen.

## Dresdner Bank!

### Schnelle Hilfe

in geheimen, Haut u. Frauenleiden. R. Held, Spec. Haut- u. Frauenleiden, Marschallstr. 39, II., Spreebr. 9-2 u. 4-148, Sonnt. 9-8. Schmerzlose Behandl. ohne Verunstaltung. Kostn. briefly.

### Geheime Leiden

Ausküfte, Darmleiden, Geschwür, Schwäche etc. (langjähr. Erfahrung) heilt nach einfach beobachteter Methode O. Goscinski, Dresden, Zingendorferstr. 47, p. r., tägl. v. 9-4 u. 6-8 Uhr, Sonnt. v. 9-4. (16 3. b. verstorb. Dr. med. Blau tätig gewesen.) 18

und Verbreitung vorstehender Nachricht erucht die Staatsanwaltschaft in Reusied.

Die „Augsb. Abdtg.“ bringt folgende auffallende Meldung: Der Expeditionsgehilfe Weiper, der das große Heidelberger Eisenbahngelände im verflochtenen Jahre verschuldet hat und deswegen im Mai zu einer mehrmonatigen Gefängnisstrafe verurteilt wurde, ist aus der Haft entlassen worden, nachdem er zwei Drittel verbüßt hatte. Die Entlassung geschah auf Widerstand. Die Generaldirektion der badischen Staatsbahnen lieh Weiper wissen, daß seiner Wiederanstellung im Bahndienst ein Hindernis nicht entgegenstehe.

Einer der beiden aus der Irrenanstalt Friedrichsberg bei Hamburg entsprungenen Verbrecher, der Uhrmacher Schmidt, ist in St. Pauli verhaftet worden.

Von der Strafkammer in Breslau wurde ein Arbeiter Namens Koleschka wegen Betrug zu 1 1/2 Jahren Gefängnis verurteilt. Der Betrug betrug 200 Mk., als er abgeführt werden sollte, einen Revolver, um auf den Richter zu schießen. Ein Gerichtsdiener entriß ihm jedoch die Waffe, die von einem der Richter entlassen wurde.

Bei dem Brande der Concor diamühle in Budapest haben drei Feuerwehrlente ihr Leben eingebüßt; sie stürzten in die Flammen und sind gänzlich verbrannt. Neben andere Feuerwehrlente erlitten mehr oder minder schwere Verletzungen. Die Entstehungursache des Feuers ist noch nicht bekannt. Der Schaden wird auf mehr als drei Millionen Kronen geschätzt. Das Fabrikvermögen war versichert, und zwar die Mühle und Einrichtung auf 1,7 Millionen, die Vorräte auf 1 Million Kronen.

In dem amerikanischen Koblenbergwerk zu Kostores, 10 Meilen südlich von Kokaloola (Novak), ereignete sich eine Explosion, durch die eine Anzahl Menschen das Leben einbüßte. Die Zahl der bisher aufgefundenen Toten wird verschiedentlich angegeben und schwankt zwischen 8 und 18. Ebenso wird die Zahl der Verwundeten auf 25 bis 60 angegeben.

In Folge eines heftigen Sturmes an der japanischen Küste sind zahlreiche Fischerboote untergegangen. 200 Fischer werden vermißt.

Willy Dobhouse, die tapfere Kämpferin für das Wohl der armen Frauen und Kinder, die in den schrecklichen Konzentrationslagern in Südamerika schmachten und dahinziehen, darf als eine der edelsten Erscheinungen gelten, die England hervorgebracht hat; sie ist um so bewundernswürdiger, ihr Opfermuth um so ruhrender, als sie, ein hübsches Weib, eine Einzelne gegen die Unmenschlichkeit ihrer eigenen Nation, ihre Stimme erhob wider das mörderische aller Systeme, dessen Durchführung einen Schrei der Entrüstung in allen civilisirten Ländern der Welt hervorgerufen hat. Willy Dobhouse kommt aus einer der besten Familien Englands, ihr Onkel, Lord Dobhouse, ist ein Peer des britischen Reiches. Ihre Auswanderung nach Afrika, wo sie auf das Segensreiche wirkte, ist noch in frischem Gedächtniß. Den englischen Behörden wegen ihrer schonungslosen Parteilichkeit für die gemarterten Purenfamilien unbeanstandet geworden, erhielt sie fernerstand die Aufforderung, Afrika zu verlassen. Und da sie gegen das Angelegenheits eines solchen Befehls protestierte, wurde sie in unarteter Weise von den Behörden der englischen Besitztümer geackert und auf das bereit liegende Schiff geschleppt. In England hat sie dann ihre Erfahrungen und Beobachtungen über die grausame Behandlung der Purenfamilien und die wahrhaft entsetzliche Stocklosigkeit in den Konzentrationslagern veröffentlicht und damit einen Sturm des Chauvinismus ihrer Landsleute gegen sich heraufbeschworen. Doch fand sich auch manche Stimme, die für sie und für ihre Schützlinge Partei nahm. Jedenfalls ist es ihren menschenfreundlichen Bestrebungen zu danken, daß die englische Regierung sich genöthigt sah, für die unglücklichen, in ihrer Obhut stehenden Frauen und Kinder der Puren eine etwas größere Fürsorge zu treffen.

**Wittig, Scheffelftr. 15.** f. geheime Kramh. 9-5. Ab. 7-8.  
**Ein hundred Stück „New Century Calligraph“**. Schreibmaschinen wurden nach eingehender Prüfung aller erstklassigen Maschinen als beste „Cartmaschinen“ seitens der Verwaltung der kgl. Ungarischen Staatsbahnen als Anfangsautoma behielt. Schreibmaschinen dieser besten aller Schreibmaschinen befindet **United Typewriter & Supplies Co., G. m. b. H., Berlin SW., Seutfstraße 9.**

**Meran, Savoy-Hotel,** modernes Haus I. Ranges im vornehmsten neuen Villenviertel gelegen. Große Küche.

Wem daran liegt, das Modernste, Galtbarste und Gediegense in Seidenstoffen bei festen, billigen Preisen zu kaufen, der wende sich an **Carl Eduard Pietsch, erstes Seidenwarengeschäft Dresden, 9 Waldschlößchenstr. 9. Brautkleiderstoffe in den neuesten Geweben.**

### Zahnkranke

Bleiben auf die große Wichtigkeit einer sachgemäßen Behandlung der Zähne und des Mundes nicht oft genug aufmerksam gemacht werden. „Wem seine Gesundheit lieb ist“, mache es sich zur Pflicht, von Zeit zu Zeit den Mund untersuchen zu lassen. Ist das etwa vorhandene Kranke Zähne sofort einer geeigneten Behandlung unterzogen und fehlende künstlich ersetzt werden können. Hierdurch werden nicht nur viele Magenleiden und Verdauungsstörungen beseitigt, auch der ganze Gesichtsausdruck wird dadurch dann wesentlich günstig beeinflusst.

Die Furcht vor der Zange des Zahnarztes sollte heute ein überwundener Standpunkt sein, denn die meisten schmerzenden Zähne sind bei sachgemäßer Behandlung zu erhalten. Nur ein Zahn gezogen werden, so kann dies vollständig schmerzlos in allgemeiner oder örtlicher Betäubung geschehen. Unterzundernher fertigt als Spezialität Zahntirone u. künstl. Zähne ohne Gaumenplatte naturgetreu in nur bewährten Materialien unter Garantie an. Kunstvolle Blombirungen.

**Zahn-Arzt Dr. Hendrich**  
(Dr. chir. dent. American Dentist),  
Spezialist für schmerzloses Zahnziehen in Betäubung.  
Spezialist 9-5. 9 Struvestr. 9. Sonntags 10-12

## Mühlberg

### Gelegenheit.

Wegen vorgerückter Saison ein Posten durchaus moderner

# Damen-Blusen,

früher	10.	12.	16.	20 M.
jetzt	4,75.	6,00.	10,50.	14,75 M.

Morgenkleider im Preise bedeutend herabgesetzt.

## Herm. Mühlberg,

Hoflieferant. Scheffelftrasse.

## Mühlberg.

# Subscription

auf

## nom. M. 18,000,000 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> proc. Cölner Stadt-Anleihe

vom Jahre 1902.

Auf Grund des im „Dresdner Anzeiger“ vom 25. Januar a. c. veröffentlichten Prospectes gelangt obige Anleihe

### am Mittwoch den 29. Januar a. cr.

zum Kurse von 98.75 %

an meiner Hauptcasse, Pragerstrasse 5, I., sowie bei meinen Depositenkassen: Marschallstrasse 1, Annoncenstrasse 27,

zur Subscription.

Dresden, den 25. Januar 1902.

**Philipp Ellmeyer.**

# Gebr. Arnhold

Waisenhausstr. 16 Bankgeschäft Hauptstrasse 38

An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren. • Annahme von Geldern zur Verzinsung

Privattresore (einzeln vermlethbar) unter eigenem Verschluss der Mtother.

**Seidenhaus Nanitz**

Pragerstraße 11.

**Foulard**

die ersten Neuheiten, auch für Gesellschaftsfeleider geeignet.

1 Tnd. fast neue Eider-Rohrbuschfäule 75 M., 1 gr. Mahag. Waichfisch m. Marmer-Aufzug 38 M., 1 groh. seideb. Garderobeschrank 28 M., 1 schön. Hüh. Fam. Schreibisch 38 M., 1 Bettstelle mit Federmatr. 20 M., 1 solb. Mahag. Bücherich. 45 M., 1 schönes dreithür. Hüh. Buffet, neu aufbol. 120 M., 1 Säulensofa mit Plüschbeil. noch neu. 55 M., 1 ein. Caffehochstuhl 135 M., 1 ein. Caffehochstuhl f. Schreibt. 30 M., 2 Schlafsofa, neu bes. 55 M., zu verkaufen Freiburgerstr. 37. I.

**Loose**

111. R. Landes. Zäpf. Lotterie.

Ziehung 2. Klasse am 3. u. 4. Febr. 1902  
1/4 1/2 3/4 1/8  
Mk. 100.— 50.— 20.— 10.—  
empfehl.

**C. G. Heinrich,**  
Dresden-A., Granaerstraße 1b.

600 Str. gutes, gefundes

## Wiesenhau

sind abzugeben, gepreßt und lose befinden. Oferten erbitten mit Preisangabe unter P. 870 in die Exped. d. Bl.

**Snetmaschine**

für beste Nudelteige, 25 kg Mehl fassen, zu kaufen gesucht, Off. mit. A. 878 in die Exp. d. Bl.

Höchst preiswerth zu verkaufen vorzügl. Pianino Cranaerstr. 21. 2.

**Eis!**

300 Wagon starkes Teich-Eis sind sofort preiswerth abzugeben. Offerten unter N. K. 223 an „Anwaltskanzlei“ Dresden.

Zu verkaufen ein Collie,

hellbraun, Hundst. rassicert, 1 1/2 Jahre alt, treu und anhänglich. Reflektanten belieben Adressen unter D. P. 277 einzuliefern an Rudolf Woffe, Dresden.

Centrifugalpumpe, gebr., noch sehr gut, oder neue sol. zu leih. ob. zu kauf. gesucht. Off. nebst Ang. d. Preis, leno. d. Rohreweite umgeh an Eisenbruchel. Martisch in Tobertich b. H. V. Bierschwitz.

**Coupé,**

tadellos erhalten, steht äußerlich preiswerth zum Verkauf Seiler-gasse 16. 1.

**Herrn Fabrikbesitzer Richard Selbmann**

sagen für das von ihm aus Anlaß seines 25jährigen Geschäfts-Jubiläums im Ettablissement „Lindisches Bad“ veranstaltete, so herzlich verlaufene Fest

**herzlichsten Dank!**

Innigsten Dank auch seitens derjenigen Beamten, Arbeiter und Arbeiterinnen, die von ihrem hochverehrten Chef in Folge ihrer 10- bis 25-jährigen Thätigkeit in diesem Ettablissement besonders mit Ehrenabenden bedacht worden sind.

**Glückauf zu weiterem Wirken und Schaffen!**

Dresden-A., den 25. Januar 1902.

**Das Beamten-, Geschäfts- und Fabrik-Personal**  
der Chokoladen-Fabrik Richard Selbmann.

**Versteigerung: 54 Marschallstr. 54.**

Montag den 27. d. M. Vorm. von 10 Uhr an sollen meistb. versteigert werden: Eine grosse Partie nur bessere Möbel, darunter 4 Postergarnituren, 3 Chaiselongues mit Decke, 8 Tische u. Tischleuchten, echte u. gem. Kleider, Bücher u. Bücherstühle, 2 Garderobenschänke, Bettsofa mit Spiegelschrank, Ausziehb- und Stetische, 60 Hochschubstühle, 6 Aufbaum-Trapezoid-, Vierer- und Sechseckstühle, 2 echte Säulen-Kommoden, 10 gemalt. dergl., 1 Hüh.-Buffet (reich gezeichnet), Küchenbüchse, Tische und Rahmen, Herren- und Damen-Schreibtische, Büchertische und Nachttische mit Holmplatte, 6 echte Bettstellen, 24 dergl. gemalt. Kamm. mit Federbetten, 2 gut gehaltene kompl. Schlafzimmers-Einrichtungen (Blumen-Malerei), 2 Gebett neue Federbetten, Bett-, Tisch- und Leinwand, ein Lager

**bessere Teppiche und Gardinen.**

Telephon Amt I. 1225.

Max Jaffe, Auctionator.

## Versteigerung wegen Konkurs.

In nachbenannten Tagen, Vormittags von 10 Uhr an, gelangen Granaerstrasse 19 die zur Konkursmasse des Dekorationsmalers Georg Bachmann gehörigen

### bedeutenden Vorräthe an Farben, Lacken, Firnissen, Maler-Utensilien, Einrichtungs-Gegenstände,

und zwar Dienstag, den 28. Januar: sämtliche Farben, Lacke, Firnisse, Leim, Seife, neue Streich- und Angelbüchsen, Wisel, Bronze und Blattgold, Schwämme, Schablonen, Rauten u. a. m.

Mittwoch, den 29. Januar: 60 verschiedene Leitern, 1 Schrank für Zeichnungen, verschiedene andere Schränke, Tische, Stühle, 1 Formmühle, 1 Kopirpresse, Staffeleien, Reihbretter, Farben-Transportfässer, Eimer, Blechkanister, Kessel, 2 Gerüste, 1 gr. Ausstellergemälde auf Holzleinwand, 1 Transportwagen, 1 Herren-Hover, 1 Feinmalmaschine und verschiedene Maler-Utensilien

**E. Pechfelder, Konkursverwalter.**

Der Dresdner

## Ziegel-Ring

hat sich aufgelöst und werden von jetzt ab Abschlüsse von den Ziegeleien selbstständig gemacht.

### Restbestände

Die aus der Konkursmasse, bestehend aus: Kleiderstoffen, Wäsche, Trikotagen, Blousen, Kostümen, Gardinen, Teppichen, Tischdecken, Damen- und Kinder-Konfektion, werden zu enorm billigen Preisen

ausverkauft.

# H. M. Schnädelbach

7 Marienstrasse 7.

Seite 12 „Dresdner Nachrichten“ Seite 12  
Sonntag, 26. Januar 1902 Nr. 25

**Restaurant KLOSS**  
 Concert- u. Ball-Abonnement,  
 Königsbrückerstr. 10.

1 Minute vom Albertplatz.  
 Bestrenommiertes Restaurant der Neustadt.  
 Sonntag und Montag  
**Grosse Ballmusik.**  
 Montags von 7-9 Uhr  
**freier Tanz.**  
 Tänze auf Becktombeten geblasen.  
 Hochachtungsvoll Carl Kloss.

NB. Regelbahn Mittwoch Abend frei.  
**Odeon.**  
 Sonntag und Montag grosser öffentlicher Ball.  
 Sonntag von 4-7, Montag von 7-10 Uhr Tanzverein.  
 Hochachtungsvoll Karl Koss, Canisstraße 3.

**TIVOLI.**  
 Heute Ballmusik,  
 von 4-7 Uhr Tanzverein.  
 Achtungsvoll G. Böttcher.  
 Morgen Montag zum Geburtstag Sr. Majest. des  
 Deutschen Kaisers Gr. Fest-Ballmusik. Abt. 7 Uhr.  
 Militär freier Eintritt.

**Wettiner Säle**  
 Dresdner Reglerheim,  
 Friedrichstraße 12.  
 Heute Sonntag von 4 Uhr an  
**feiner öffentlicher Ball.**  
 Tour 10 Pf. Für Militär freier Eintritt.  
 Die neuesten und schnellsten Tänze gelangen zur Aufführung.  
 Hochachtungsvoll E. Krämer.

**Hotel Duttler.**  
 Sonntag und Montag  
**Feiner Ball.**

**Paradiesgarten**  
**Sicherheit.**  
 Heute Gr. Elite-Ball.  
 Erinnerungen an den Maskenball.  
 Decorationen in bisher unerreichter Ausführung.  
**Grossartig! Sehenswerth!**  
 Speisen und Getränke in bekannter Güte.  
 Hochachtungsvoll Max Heide.

**Stadt Leipzig.**  
 Heute Sonntag u. morgen Montag  
**Grosse Militär-Ballmusik**  
 Sonntag von 4-7, Montag von 7-10 Uhr Tanzverein.  
 Nachdem aussergewöhnl. Festpolonaise gratis.  
 Hochachtungsvoll M. Kanze.

**Anton Müller's**  
 Weinrestaurant — 9 Neumarkt 9  
 Zum „Neuen Palais de Saxe“.

**Austern.**  
 Nachweislich grösster Umsatz am Platze.  
 Pa. Holländ. Austern (jährig, künstliche Zucht).  
 Grosser Versand nach auswärts.  
 Allerfeinste Engl. Natives (direkter Bezug).  
**Schwedisches Frühstück**  
 (von 10-2 Uhr, à M. 2.—).  
 1. Eine Tasse Reaktorte. 2. Schwed. Schüssel mit einem  
 Glas Akvavit. 3. Ein Fleischgericht nach Wahl. 4. Käseplatte  
 Jedem Fremden bestens empfohlen.

**Grosser Mittagstisch.**  
 Diners zu 1,50 M. ab 12<sup>1/2</sup> Uhr Mittags:  
 1. Suppe. 2. Fisch. 3. Fleischgericht mit  
 Gemüse. 4. f. Braten mit Compote.  
 5. Französ. Käse.  
 (10 Abonnementskarten 13.— M.)  
 Menus in besserer Form zu 2,50 M. und 3,50 M.  
 Sämtliche Weine von H. G. Dorn, Dresden.

**Pilsner Bier.**  
 Salson-Delikatessen u. Hauptspesen laut Karte  
 in ganzen Portionen zu 1,25 M. und 75 Pf.

**Extra-Souper (6 Gänge) 3.— M.**  
**kleines Souper (4 Gänge) 2.— M.**  
**Heute Diner à M. 1,50**  
 (von 12<sup>1/2</sup> bis 3<sup>1/2</sup> Uhr Mittags).  
 1. Legirte Blumenkohl-Suppe.  
 2. I Seezunge à la meunière.  
 3. Lendenbraten Sauce piquante  
 mit Rosenkohl u. Pomir. croquettes.  
 4. Junges Huhn mit Compote fein.  
 5. Camembert und Chesterkäse.  
 (10 Abonnementskarten M. 13.—)  
**Heute Diner à M. 2,50**  
 (von 12<sup>1/2</sup> bis 6 Uhr Abends).

1. Astrachan-Caviar.  
 2. Consommé à la royale.  
 3. Filet de boeuf garnirt.  
 4. Schelle blau mit Sardellenbutter.  
 5. Böhmischer Fasan.  
 6. Reisscroquettes Sauce Sabayou.  
**Souper à M. 2.—**  
 (von 7 Uhr Abends an).

1. Schildkrötensuppe.  
 2. Zander mit Caviarsauce.  
 3. Roastbeef englisch mit Croquettes,  
 Bayerische Steinpilze.  
 4. Französ. Käseplatte u. Bleichsellerie.  
 Abends besonders zu empfehlen:  
 Mastgansleber in Malaga.  
 Fr. Hummer à l'americaïne.  
 Hammelcotelette Sauce Soubise,  
 Kl. Filets mit Trüffelpurée,  
 Kalbskopf en tortue,  
 fr. Forellen blau mit Caviarbuter,  
 Hühnercotelette en papillotes,  
 Kalbsmilch mit Trüffel gespickt,  
 Fasane — Haselhühner,  
 echte Hamburger Rükken,  
 Artischocken — Bleichsellerie,  
 frischer Ananas — Bananen,  
 frischer Gurkensalat u. s. w.

**Gasthaus Leibniz-Neustra**  
 Heute Sonntag  
**Ballmusik.**  
 Hochachtungsvoll Emil Müller.

**Grüne Wiese.**  
 Heute Walzer-Abend  
 In dem grossartig decorirten Maskenball-Saal.  
**Wald-Billa Trachau.**  
 Gaststätte der elektr. Strassenbahn Postplatz-Trachau.  
 Heute Sonntag  
**Gr. Instrumental- und Vokal-Concert**  
 von dem rühmlichst bekannten italien. Quartett Santa Lucia.  
 Anfang 7<sup>1/2</sup> Uhr. Eintritt 10 Pf.  
 Strenge öffentlicher Tanz bis Nachts 12 Uhr.  
 Um zahlreichem Besuch bittet  
 M. Kühne.

**Centralhalle 1 Uhr**  
 Beginn des neuen Tanzkurses, hieselbst nur Anmeldungen  
 erbeten.  
 Jerwitz.

**Spiritualistischer Verein.**

Dienstag, d. 28. d. M., Abends, Raubachstr. 23, Raubachhof.  
**Vortrag des Herrn Pfätzenreuter:**  
**Die magisch. Fähigkeiten d. Menschen**  
 beweisen seine Unsterblichkeit.  
 Beginn 8<sup>1/2</sup> Uhr. Eintritt für Gäste 30 Pf.  
 Mitglieder haben sich durch ihre Karte zu legitimiren.  
 Weitere Vereinsabende, Amalienstr. 22, 1., Mittwoch, den  
 29. ds. „France-Abend“ (Gäste willkommen). Mittwoch,  
 den 5. Februar „Physikal. Abend“ (ohne Gäste).

**Concerthaus „Carola-Brücke“**  
 Dresden-N., König Albertstraße 21.  
**Venedig in Wien!!!**  
 Täglich Auftreten der weltberühmten  
**Neu! Orig. Steyringer Volksänger aus Wien. Neu!**  
**Grosses Instrumental-Concert.**  
 Abends Venetianische Nacht. Wunderb. elect. Lichteffekte  
 Hochachtungsvoll Max Wolf.

**Anton's Weinstuben.**  
 Einem geehrten Publikum zur freundlichen Kenntniss-  
 nahme, dass ich das altbewährte Geschäft „Anton's Wein-  
 stuben“, an der Frauenkirche Nr. 2, mit heutigem  
 Tage auf eigene Rechnung übernommen habe und in der  
 alten, bisherigen soliden Weise fortführen werde.  
 Ich bitte das hochgeehrte Publikum um gütige Unter-  
 stützung.  
 Hochachtungsvoll  
**Frau Thekla Zschäkel.**

**Petermann's**  
**Weinhandlung**  
 und  
**Weinstuben**  
 DRESDEN  
 Fürstenstrasse 87  
 nächst der Blasewitzer Strasse.  
 Weine  
 der Weingrosshandlung  
 Joh. Heinr. Hantzsch  
 zu Engersgraben.  
 Vorzügliche Speisen.  
 Aufmerksame Bedienung.  
 — Telephon 7742. —

Der weltbekannte St. Roman, Zauberer,  
 Spiritist, Gedankenleser, der nur in diesem  
 Genre existirt, und Bittweis etc., übernimmt  
**Privat-Sitzungen** in Dresden u. Umgegend.  
 Anfragen in **Hotel Rößiger**. Auch er-  
 theilt ich Unterricht in allen oben ange-  
 gebenen Fächern u. Suggestion, so auch alle  
 spiritist. Vindarten. Garantie, dass man bei  
 mir Unglaubliches schnell lernen kann. Deren  
 und Damen! **Wer bei mir lernt**, der kann nie in Roth  
 gerathen u. kann ohne Geld durch die Welt kommen, aber zuerst  
 sehen, das kostet nichts, dann urtheilen, ob es wahr ist.

**Münchener Hof,**  
 Dresden-A., Kreuzstrasse 21,  
 Hotel, grosses Restaurant und Saal, sofort an folgenden  
 Tisch zu reserviren durch Administrator Hilbrich, Frauenstraße  
 Nr. 1, 1. Etage, oder den Besitzer Ernst Martin, Klopische  
 Dneuen 3.

**Hotel Demnitz, Loschwitz.**  
 Heute Sonntag Großer öffentlicher Ball.  
 mit Besetzung eines Ringes.  
 Jede Tour 10 Pf. Gut geheizter Saal.

**Carolagarten.**  
 Morgen Montag  
 zum Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers  
**Jugend-Elite-Ball.**  
 Anfang 7<sup>1/2</sup> Uhr. Für Militär freier Eintritt.

**Neu eröffnet!**  
**„Bürger-Eck“**  
 früher  
 Johannstädter Vergnügungsscene,  
 Dürerplatz Nr. 20.

**Tonhalle.**  
 Heute Sonntag von 4-6 Uhr  
**Freier Tanz,**  
 um 10 Uhr grosse Fest-Polonaise.

Morgen Montag, zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät  
 des deutschen Kaisers Wilhelm II.  
 von 7<sup>1/2</sup>-10 Uhr  
**Freier Tanz,**  
 7<sup>1/2</sup> Uhr aufergewöhnliche, der Feier des Tages angemessene  
 grosse deutsche Marine-Polonaise.  
 Jedes Paar wird auf's Elegante als deutsche Seeleute kosten-  
 frei ausgestattet.  
 Es ladet dazu ergebenst ein  
 Hochachtungsvoll  
 t. S.: Ernst Tettenborn.

Seite 13 „Dresdener Nachrichten“ Seite 13  
 Sonntag, 26. Januar 1902 — Nr. 25

# Palast-Restaurant.

Höchstes und lebendwertestes Concerthaus.  
**Heute drei grosse Concerte**  
der Stabell Alphons Wentscher unter Mitwirkung von  
**Signor Luigi Dell'Oro**, grösste Musik-Spezialität der Welt,  
und der Ungarin **Fräulein Ada Köröschl** in ihrer Nationaltracht.  
Sonntags 11-1, Nachmittags 4-7, Abends 8-11 Uhr. Eintritt frei. Reservierte Plätze 30 u. 50 Pf.  
**Hotel Philharmonie**, erstkl. einger., Zimmer N. 2,—  
Neu eingetroffen: Leuch's Adressbücher der ganzen Welt.  
Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze**.

## Gesellschafts-Abend,

beraumlert von den  
**Mitgliedern**  
der Königl. Hoftheater  
28. Februar  
im Vereinshaus.

Eintritt in den Saal 15 Mark mit Souper.  
auf den Balkon 10 " ohne "  
auf die Tribünen 5 " ohne "

Vormerkung für die Eintrittskarten, die auf Namen ausgestellt werden, in der Hofmusikalienhandlung **F. Ries**.

## Weinrestaurant Willy Petras

Maximilians-Allee 1, Ecke Kreuzstr.  
**Austern.**  
Das Beste von Amerik., Holland. und Engl. Nativs.  
**Diners — 5 Gänge — M. 1.50.**  
Grosse Auswahl à la carte zu jeder Tageszeit.  
**Soupers — 4 Gänge — M. 2.00.**  
**Menu:**  
Kaiser-Suppe,  
Austern-Ragout,  
Bratisse Kalbsnuss, Rosenkohl,  
Hirschrücken, Sahnesauce, F. Kompot,  
Kastanien-Eis.  
Um gültigen Besuch bittet ergebenst  
**Georg Ernst Minne.**

## Erklärung.

Das gerichtliche Veräußerungsverbot gegen den Weinhandler **Fritz Wendt**, in Firma **Oswald Nier Aux Caves de France**, hier, Breitestrasse 12/14, steht zu meinem Geschäft **Schnorrstrasse 55** in keiner Beziehung.

Der Verkauf meiner gut gewässerten Weine in anerkannter Güte findet nach wie vor statt.

Hochachtungsvoll

**Fran Selma Füssel.**

## Blumen-Säle.

Heute Sonntag den 28. Januar  
von 4—6 Uhr freier Tanz.  
Morgen Montag den 27. Januar  
zur Geburtstagsfeier Sr. Maj. des deutschen Kaisers  
Wilhelm II  
von 6—10 Uhr freier Tanz.  
11 Uhr große außergewöhnliche  
der Feier des Tages angemessene  
große deutsche Marine-Colonade.  
Jedes Paar wird aufs Elegante als deutsche Seeleute  
kostenfrei ausgekostet. Achtungsvoll **Die Verwaltung.**

## Chin. Nachtigallen,

die Königin der Sänger, Tag- u. Nachtliedner,  
a Stück nur 5 Mk. Blaue Weichhaken, lieb-  
liche Sänger, a Paar 2.50 Mk. Hochrote Tiger-  
finken, heilige, herrliche Vögel, reizende Sänger,  
a Paar 2.50 Mk., empfohlen  
**Gebr. Winkler Dresden-A., Zwinger-**  
**strasse.**  
Unter vollständiger reichhaltiger Katalogen gegen 10 Pf. Karte.  
10—60 liter Milch  
rot, gelblich. Später b. 100 Ltr.  
Berthe Oh. Siegfried, 62 L.  
**Joehmann.**



Taghündin, deutsch, kurzhaar,  
braunb., 1 Feld, H. Hofe,  
seit vorst. u. appoirt. zu verkaufen.  
H. Richter, Rohrenw. Worf. u

## 24% helles Reisufttermehl

liefert à Stk. Mk. 5.10 bis 5.30 franco löschlicher Stationen,  
Thüringen, Provint Sachsen, Schlesien.

## Weisses mehlhaltiges Reismehl,

bester Ertrag für Mais, liefert à Stk. Mk. 6.10 bis 6.30  
franco oben angegebener Stationen.

Betreffs Mauter und näheren Bescheidens ic. wende man sich  
gerl. an

**H. M. Trepte, Arnsdorf i. Sa.**

## Olbernhauer Prima

gewaschenen

VON

**ANTHRAZIT**

gleichem

Heizwerth

wie englischer,

empfehlen zum Preise von

M. 1.80 pr. Ctr. für Nuss I u. II,

M. 1.70 pr. Ctr. für Nuss III

frei Haus.

Um Probebezüge zu erleichtern, wird schon von 1 Ctr. ab  
zu obigen Preisen geliefert.

## Dresdner Transport- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft

vorm. G. Thamm.

Hauptkontor: Kleine Packhofstrasse 1—3.

Telephon Nr. 8387 und 2377, Amt I.

Bestellungs-Annahme-Kontore:

Terrassenufer 10. | Moszkowskystrasse 5,  
Striesenerstrasse 30. | Friedrichstrasse 32.



## Pferde-Verkauf.

Ein neuer Transport von 40 Stück **Russischer** und  
**Lithauer** schneller Wagenpferde verschiedener Farben  
u. Größen, darunter zwei Viererzüge Henalte, ein Viererzug Jader,  
einige Logart-Beide, ein helber Reitpferd, Trajektergeitüb.  
Sämtliche Beide sind gut ein- und zweispännig gefahren und  
stehen zu ganz soliden Preisen **Dresden-N., Hotel Stadt**  
**Coburg**, zum Verkauf.

**C. Bialaschowsky,**

Sterbegehalt.



## Pferde-Verkauf.

Reich eingetroffen gute  
Walfelner u. Kannde Wagen-  
Beide, sowie schöne Einpännig.  
Stehen preiswerth zu Verkauf

in meinem Filialgeschäft **Dresden-N., Wierenthalstrasse 8.**

**H. Strehle.**

## Gummiwaaren-Versandhaus

en gros **Richard Freisleben en détail**  
**Dresden-N., Postplatz 1,** zw. Wetzler u. Annenstraße.  
Sudversorien 75 Pf., Einlopppen 4 Mk.,  
Damensbinden 75 Pf., Gürtel dazu 50 Pf.,  
Schalkannen, komplett, 1.50 Mk., Leib-Binden, sowie sämtliche  
dgg. u. f. w. Artikel jetzt billig zu Inventurpreisen.

## Wirk Wunder

In jedem Wassercapp-kraftigen Fleisch-  
trich-Geschmack annehmlich. Ausgesiecht  
und antonwendbar für alle Suppen, Goulette,  
Sonnens. Eine Tasse Wuk-Bouillon, in  
Wohlgeschmack und Kraft der feinsten  
Mühsertübe gleich und nur mit Wasser  
und einer Messerspitze 'Wuk' bereitet,  
kommt die Fe. Der Würz. Das Kraut-  
Extract 'Wuk' ist in Büchsen à 20, 40,  
50 Pf., überall zu haben.

## In Dresden-Altstadt:

**Altmarkt**  
Herzmann Buch,  
**Amalienstrasse**  
Rud. Leuthold,  
**Blasewitzer-Strasse**  
Friedr. Hoffmann,  
J. C. Rötschke,  
Rudolf Tschernich,  
**Blochmannstrasse**  
P. Lachmann,  
**Chemnitzstrasse**  
Rich. Becker,  
**Circusstrasse**  
Heinr. Lagler,  
H. Niwand,  
**Dürerstrasse**  
Rud. Tschernich,  
**Elisaplatz**  
Emil Sauer,  
**Flostrastrasse**  
Rich. Spengler,  
**Frauenstrasse**  
C. G. Klepperwein,  
**Fürstenstrasse**  
Alfred Mann,  
**Georgplatz**  
Heinr. Paudler,  
**Grunauerstrasse**  
Herm. Roth,  
**Holbeinplatz**  
Louis Roedel,  
**Holbeinstrasse**  
F. Weite,  
**Johann-Georgen-Allee**  
Gustav Mohr,  
**Kaulbachstrasse**  
Herm. Kühn,  
**Lindenausstrasse**  
Otto Bischoff,  
**Lüttichaustrasse**  
Benno Schmidt Nachf.,  
**Martenstrasse**  
Weigelt & Zeeh,  
**Mathildenstrasse**  
Ida Thijsch,  
**Nicolastrasse**  
C. F. Bittner,  
**Ostra-Allee**  
Moritz Hennig & Co.,  
Johannes Schuster,  
**Pillnitzerstrasse**  
H. G. Möhring,  
Gustav Wiedemann,  
Hugo Würzburg Nachf.,  
**Gr. Plauenschstrasse**  
Carl Hesse,  
**Kl. Plauenschstrasse**  
A. Schönborn,  
**Pragerstrasse**  
Leumann & Leichsenring, Hoff.,  
Georg Baumann,  
**Rietschelstrasse**  
Paul Lehnert,  
Max Pursche,  
**Reitbahnstrasse**  
Gebr. Kern,  
Russische Handlung,  
**Sachsenplatz**  
Aug. Ackermann,  
**Schnorrstrasse**  
Arthur Leipnitz,  
**Seestraße**  
Markert & Petzold,  
**Strehlienerstrasse**  
Otto Ganauge,  
**Striesenerstrasse**  
Gust. Jäkel,  
Hugo Meihug,  
Franz Teichmann,  
Arthur Winkler,  
**Strassestrasse**  
Georg Hantschel,  
Karl Wartner,  
**Umlandstrasse**  
Otto Bischoff,  
**Victoriastrasse**  
Julius Hildberg Nachf.,  
**Waisenhausstrasse**  
Wessel & Friedrich,  
**Werderstrasse**  
Eduard Rückwitz,  
**Wettinerstrasse**  
Ernst Nessler,  
**Wildstrasserstrasse**  
Markert & Petzold,  
**Zöllnerstrasse**  
Scholz & Redlich,

## In Dresden-Neustadt:

**Alaunstrasse**  
A. Tanneberger,  
**Bautzenerstrasse**  
Carl Hofstädter,  
Bruno Schneider,  
Robert Wartner Nachf.,  
**Hauptstrasse**  
Paul Hennig,  
Friedrich Wollmann,  
**Königsbrückerstrasse**  
Julius Adler Nachf.,  
Paul Ziegenbaig,  
**Kurfürstenstrasse**  
Paul Scoop,  
**Leipzigstrasse**  
Ernst Dressler,  
Ludwig Pigge,  
**Luisenstrasse**  
Kunth, Humpel,  
**Am Markt**  
Arthur Bernhard,  
O. Philipp,  
**Tieckstrasse**  
Paul Runze,

**In Dresden-Strossen:**  
**Barbarossaplatz**  
Johann Schuster,  
**Nyctästrasse**  
Otto Beyer,  
**Paul-Gerhardstrasse**  
Rich. Neumann.  
**In Vorstadt Ströblen:**  
Richard O-lsner,  
**In der Umgebung:**

**Blasewitz**  
Ed. Kretzschmar,  
B. Lantzsch,  
Edm. Scholze,  
Kurt Schroiter,  
Reinh. Voigt,  
**Lochwitz**  
Franz Möbius,  
**Pinneberg**  
C. G. Hochgemuth,  
**Weisser Hirsch**  
Ernst Much,  
Paul Schmidt.  
Weitere Verkaufsstellen werden unter  
günstigen Bedingungen errichtet.  
**Vereinigte Nährertraet-**  
**Werke Dresden.**

## Millionen-Massenartikel,

In jedem Zimmer zu mehreren  
(Einrichtungskosten ca. 300 Mk.)  
ist zu

verkauft.

Näheres im Patent-  
Bureau Ing. Fr. Weidl,  
Zahustrasse 2,  
Am Bahnhof Wettinerstrasse.

## F. Messina-Orangen

Bld. 17 Pf.

feinste Berg-Orangen,  
Bld. 25 u. 28 Pf.

feinsten besten

**Schneib-Honig,**

Bld. 1.20 Mk.

**W. Blüten-Honig,**

Bld. 1.00 Mk.

**N. Marmeladen u. Gelées**

Bld. von 25 Pf. an,  
empfehlen

**Richard Schödlisch Nachf.**

8 Jahndgasse 8.

Beste Bezugskunde für  
Vaccin, Konsumanten und  
Wiederverkäufer.

## Korpulenz,

**Fettliebheit, Bluta-**  
**drang,** welche leicht **Schlag-**  
**anfälle, Gelerfränkungen,**  
**Nierenleiden** u. f. w. herbei-  
führen, werden schnell und ohne  
nachtheilige Folgen beseitigt durch  
Dr. **Brandes amerik.**  
**Sarsaparillensenz**, Br. 12 Pf.  
bedürftig 1.20 Mk. Verkaufst.  
Gewantirt wirksam u. unschädlich.  
**Salomonis-Apotheke,**  
gegründet 1560,  
Dresden-Altst., Neumarkt 8.

## Ergrauendes Haar

Es kann Jedermann fol. blond,  
braun od. schwarz bleiben.  
6 Wochen anhaltend, höchst  
unschädlich, das Beste für Haare  
nur echt zu haben bei **H.**  
**Freisleben, Friseur,**  
**Postplatz 1, Bismarckstr.**

## Coupe,

gut erhalten, für Perücken,  
Kerze, Zubehörerbücher u. für  
jeden annehmbaren Preis zu  
verkauften. Ad. bei **Walther,**  
Regierg. und Steinbruchbesitzer,  
**Costa.**

Offene Stellen.

Junge Damen gesucht für lohnende Häkelarbeit...

Reisenden

G. Oberst, Kreuzstr. 12, Rubel u. Macaronifabrik.

Verkäuferin

erste Kraft für die Band- und Seidenwaren-Abtheilung...

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht...

Lehrling

der Otern für das Rost einer Fabrik...

Dienstmädchen

im Alter von 14-17 Jahren für 1. April zu vermieten...

Geübte Zuschneider

sucht Hermann Pampel, Weh. Schabfabrik...

Tüchtige Fagarbeiterin

f. 1. März gef. ev. f. te. Station...

Vertreter

bei hohem und bleibendem Verdienst...

Buchhalterin

mit schöner Handschrift, sitz und zuverlässig...

Bediger Oberfleischler

1. April, 3. bez. Odenmeier 1. März...

Wirthschafterin

auf ein mittl. Gut, selbstständig, sofort gesucht...

Lehrling

rot u. Logis im Hause, Gef. Off. erbittet...

Inseraten Reisende

welche in Dresden und Umgeb. gut eingeführt sind...

Oberschweizer

lebte, gesucht 1. Februar bei Dresden und Tharandt...

Redegewandte Herren

mit anständiger Garderobe bei hohem Verdienst...

Provisions-Reisende

auf leicht verkäufliches Wert, auch sehr anständiger...

Lehrling

für mein Geschäft gesucht, J. Dahmann...

Agenten

Reisende, Bierverleger, som überhaupt alle gewandten...

Lehrling

für mein Manufaktur- und Wollwaren-Geschäft...

Geb. jg. Mädchen

aus guter Fam., mit angenehmen Umgangsformen...

Reisender

kaufm. u. techn. geb. 3-9000 M. Geh....

Lehrling

ältere Wein- u. Großhandlung sucht Otern...

Tücht. Verkäuferin

wird zum 1. oder 15. Februar gesucht...

Lehrlings-Gesuch

für m. Kolonialw., Delikat- und Süßwaaren-Geschäft...

Reisender

für eingeführte Touren gegen Gehalt und Provision...

Fräulein

für Otern gesucht bei L. Weisse, Reichen- u. Berradenmacher...

Lehrling

geb. 1888, gesucht 1. Februar bei Dresden und Tharandt...

Wäsche-Directrice

erste Kraft im Zuschneiden und Konfektionieren...

Lehrling

für Otern gesucht bei L. Weisse, Reichen- u. Berradenmacher...

Mad. Damenfriseurin

empfehle ich zur Anfertigung eleganten und einfacher Frisuren...

Fräulein

22 Jahre, welches alle häuslichen Arbeiten versteht...

Gärtner-Lehrling

wird unter günstigen Bedingungen zu Otern gesucht...

Wirthschafterin

in feinsten Kochkunst und allem Häuslichen tüchtig...

Wittwe

Ende 40er, sucht selbst. Stellung in gut. Hause...

Bureauvorsteher

oder Expedient, Eintritt kann ev. sofort erfolgen...

Als Schreiber

wünscht ig. M. 15 1/2 Jahre alt, gute Schulbildung...

Junger tüchtiger Kaufmann

ledig, aus der Kolonial-, Raff-, Düngemittel- u. Getr.-Branche...

Viele nette Kellnerinnen

und Köchinnen, viele Köchinnen für hier und außerhalb...

Passende Geschäfts-Betheiligung

sucht ein strebsamer Landwirth, welcher Buchführung versteht...

Kapital-Betheiligung

von ca. 5-10,000 M. für nachweislich rentables Geschäft...

Mieth-Angebote

zu vermieten eine große zweite Etage zu Otern für 400 M.

Geldverkehr.

Sparkassen-Kapitalien

sind sofort oder später gegen zeitgemäße Verzinsung...

Grossartige, goldsichere Spekulation!

Hierzu werden gesucht 100,000 Sicherer Gewinn in kurzer Zeit...

3000 Mk.

bei 300 Mark Anzahlung sofort auf kurze Zeit v. Selbstverleihen...

6000 Mark

liefert praktisch tüchtiger Kaufmann der Textilindustrie...

Theilhaber oder Käufer

sucht praktisch tüchtiger Kaufmann der Textilindustrie...

Anständ. Mädchen bittet um ein Darl. v. 20 Mk.

30-35,000 Mark ausleihen 1. April auf mündel. 1. Gvb. Offert...

30-35,000 Mark

ausleihen sofort 1. Gvb. aus Privat, 4-1/2% auf Stadt...

300 Mark

gefucht von Königl. Beamten auf nur 3 Monate bei voller Sicherheit...

8-9000 Mt.

gerucht 2 Hypoth. Vorortszins, unt. Brandt, 5% Zinsen, 5% Verzinsung...

Hypothek-Gesuch

Unter Brandt, halb unter ordgerichtlicher Tage wird eine Hypothek...

Theilhaber

für Uebernahme des väterlich. Fabrikgrundstücks...

Stillen Theilhaber

mit 15 Mk. Einlage geg. 1. Inv. Siderbeit sucht nachver. rentabl. Fabrikgeschäft...

Passende Geschäfts-Betheiligung

sucht ein strebsamer Landwirth, welcher Buchführung versteht...

Kapital-Betheiligung

von ca. 5-10,000 M. für nachweislich rentables Geschäft...

Seite 15 - Dresdener Nachrichten - Seite 15

Seite 15 - Dresdener Nachrichten - Seite 15

Seite 15 - Dresdener Nachrichten - Seite 15







# Trianon.

Eingang Schützenplatz und Trabantengasse — Ostra-Allee.

Mittwoch den 29. Januar 1902

## Grosser öffentl. Maskenball.

Anfang Abends 8 Uhr bis früh 3 Uhr.  
Schneidige Ball-Musik von zwei Musikchören.

Alles Nähere durch die Plakate. — Maskengarderobe im Hause.

Um zahlreichen Besuch bitten

Hochachtungsvoll R. Brix.

Grand Restaurant

## Kaiser-Palast

Otto Scharfe's

berühmter

## Mittagstisch,

Diners zu 1 Mark,  
11 Karten 10 Mk.,  
zu Mk. 1,50, 11 Karten 15 Mk.  
à la carte zu kleinen Preisen.

Bestes Abend-Restaurant.

Echte und hiesige Biere.

Erstklassige Weine.

Hochachtungsvoll

Otto Scharfe.

Wilsdrufferstr. Dresden. Brüderg.  
König Albert-Passage.

## Grösstes Wiener Café.

Täglich Künstler-Concerte  
der Russischen Kapelle.  
Anfang 1 Uhr. Eintritt frei.

Außerdem empfehle mein

Neu! Passage-Hotel Neu!

50 erstklassig eingerichtete Zimmer von 2 Mk.  
Elektrisches Licht. Centralheizung. Aufzug.  
Herm. Poetzsch.

## Musenhaus.

Donnerstag, 6. Februar,

öffentlicher

## Elite-Maskenball.

Bürgerl. Wein-Restaurant

## Mosel-Terrasse,

Pirnaischer Platz. Fernspr. I, 851.

Bestgepflegte Weine, anerkannt beste Küche.  
Diners, Soupers.  
ff. Austern und Hummern.  
Prima frische Fluss- und Seefische.

Jeder

Luigi Dell' Oro

im  
Palast-Restaurant

gehört und gesehen haben.

Ohne Konkurrenz!

Weinrestaurant

## Kochann,

Dresden-N.,  
König Albert-Strasse,  
hinter der f. Kapelle.

Das Alte fällt,  
Es ändert sich die Zeit,  
Und neues Leben  
Blüht aus den Ruinen.

## Wo?



Bären-Schänke  
Webergasse 27,  
27 b  
u. Johannisplatz 16.  
Echt Kulmbacher  
Rizzi-Bräu  
1/2 Liter 20 Pfennige.

Sente Alle  
auf den Rücken!

Kaiserkeller,  
5 An der Mauer 5,  
vis-à-vis dem Rathhause.

Aus-der-beist-Edlen Döll-niber  
Ichant gepfleg. Ritt-Guts-Soße.  
Echt Döllnitzer Gose.

Schönriedner Bürger, Münchner Bürgerbräu, Culmbacher Bürgerbräu, Felsenkeller-Vogelbräu in 1/2 Liter-Flaschen.  
Grosser Mittagstisch. Tägl. Spezialgerichte u. feine Gemüße zu kleinen Preisen. In der 1. Etg. hochbeg. eingericht. Gesellschaftsimm., vorzügl. geeignet z. Abhaltg. v. Festlichkeiten jeder Art.  
Hochachtungsvoll Otto Gerlich.

Sente Alle  
auf den Rücken!  
Ueber-Kneipe,  
Wilsdrufferstrasse 25.  
Schensmeisterei-Neitaur.  
Bis Nachts 2 Uhr  
warme Küche,  
kleine Preise. Nur erstkl. Bier.

Va. Va. Statyer und Va. Holländer

## Austern.

Max Kunath's  
Weinstuben,  
Wallstraße 8. Vertikal.

Echt  
Münchener  
Bockbier



aus der Brauerei

„Zum Spaten“  
von  
Gabriel Sedlmayr  
in München.

Verkauft in Gebinden  
und Flaschen. Gebinde  
von 25 Liter an auf-  
wärts.  
1 Flasche (1/2 Liter) 25 Pf.

NB. Während der ganzen  
Winter-Saison stets  
vorhandig.

Bestellungen erbeten an

Oscar Renner  
Dresden,

Vier-Gros-Handlung  
und Flaschenbier-Geschäft,  
Friedrichstraße 19.  
2 Fernsprechkstellen:  
I. 176 und I. 2025.

Man verlange  
ausdrücklich  
Bürgerlich  
Pilsner.

„Eldorado“  
Masken-Ball  
10. Februar  
Schönheitskonkurrenz  
à la Spa.

Café und Restaurant  
Bergschlößchen  
Neurohwik,  
idyllisch schön gelegen, gute  
Verwirthung.  
Karl Zeisch, Bel.

Zum  
Oppenheimer,  
Johann  
Georgen-Allee Nr. 8,  
Ecke Carusstrasse.

Elegant  
eingerichtetes Lokal.

Unterrichts-  
Ankündigungen.

Für feine gesellschaftl. Umgangs-  
formen und

## Tanz

beginnen unsere Kurse im  
„Gewerbehaus“, Ostra-Allee,  
Sonntagskurs am 2. Febr. —  
15 Mark; Abendkurs am  
3. Febr. — 20 Mark.  
„S. Georgs Garten“, Ostra-  
Allee 16 b. Der Abendkurs  
(12 Mk.) beginnt am 6. Februar  
8 Uhr Abends.  
„Walhalla“, Freihergstrasse.  
Dienstag 4. Febr. Abendkurs  
(10 Mark).  
Keine Nachschreibungen in allen  
Kursen. Unterricht nur in feinen  
Gesellschaftskreisen, feine öffentl.  
Tanzsäle.

Hugo Henker u. Frau,  
Waternitzstr. Nr. 1.

## Tanz

und feine Umgangsformen  
unter Garantie beginnen:  
Sonntag 2. Febr. Nachm 5 Uhr.  
Dienstag 4. Febr. Abds 8 Uhr  
im Tanzlehr-Institut,  
Carusstr. 3, zunächst Georgpl.  
Fein. lev. Gesellschaftsanz.  
Anmeldungen u. Prosp. bei erb.  
Borg. Ausbild. in ca. 30 Tänzen,  
als: Rund-, Gesellschafts-,  
Salon- und Carré-Tänzen,  
Dauer 3 Mon., Honor. mäßig,  
ohne Nachzahlung.  
A. Reisch jun. u. Frau,  
vorm. S. Reisch & Sohn,  
gegründet 1878, Schillerstr. 47.  
Einsel-Unterricht zu jeder  
Tageszeit unter Garantie.

Planist  
Waldhiltzstr. 5 p.  
vorigl. i. Deutsche, Tanz  
Commers, hat Tel. 137.

## Berlitz-School

Pragerstrasse 44.  
Allein autorisiert zur  
Anwendung der Berlitz-  
Methode. Engl., Franz.,  
Ital., Span., Russ. ic. für  
Erwachsene von Lehrern  
der betr. Nation.  
Deutsch für Ausländer.  
Nach der Berlitz-  
Methode lernt man  
von d. ersten Stunde  
an frei sprechen. Pro-  
spekte und Empfehlungen  
bevorzugt. Pädagog. grad.  
Aufnahme Jederz.

H. Weiskühnen,  
einf. Schneidern, Schnittzeichnen,  
Zuschneiden ic. lehrte am besten  
Frau Fische, Furtw. 50.

Französische  
und Italienische Klassen  
beginnen 15. Jan u. 1. Febr.  
Berlitz School,  
Pragerstr. 44.



H. Iser,  
König Johannstr. 19.

Einzelausbildung in  
Schön- und Schnellzeichnen,  
Buchführung, Rechnen,  
Korrespondenz, Stenograph.,  
Maschinenschriften,  
Bierlei- u. Galbdiabredur für  
Herren und Damen getrennt.  
Vorbild. f. d. kaufm. Beruf.  
Auskunft und Probestunde frei.

## E. Friedrich's Tanz-

Institut,  
Heinrichstrasse 79,  
Hautznerstrasse 13.

Privat-Sonntag-Curcus  
beginnt am 2. Februar. Damen  
3 Uhr, Herren 7 Uhr. Jungen  
Kaufleute sehr zu empfehlen.  
Ann. u. Prosp. beliebt.

Unterr. im Schnittzeichnen,  
Zuschneiden, sowie prakt. Schneid-  
u. Weiskühnen erth. Damen gründl.  
nach vorzügl. Meth. S. Wagner,  
Ammonstrasse 71, 1.

Feinen Vugs  
und Brief-Unterricht  
erth. in 4-8 Wochen erthelt Dr.  
C. Friedrichsen, Ammonstr. 56, 2

Seite 18 „Freiburger Nachrichten“ Seite 18  
Sonntag, 26. Januar 1902 Nr. 25

# Total-Ausverkauf

nachstehender bei der Inventur zurückgesetzter Waaren:

Blousen- und Kleiderseide, früher 2.50, jetzt Mtr. **1.00** | Gemust. solide Taffete, früher 3.00, jetzt Mtr. **1.25**  
 Gemust. Spiegelsammet, früher 3.00, jetzt Mtr. **1.35** | Schwerste dunkle Brocats, früher 5.00, jetzt Mtr. **2.00**  
 Solide farbige Damaste, früher 3.50, jetzt Mtr. **1.45** | Lichttrb. schwere Damaste, früher 4.75, jetzt Mtr. **2.25**

Crefelder Sammet- und Seiden-Haus **Seifert & Co.,** Pragerstr. 28, I. Etage.

Bevor Sie wählen, beichtigen Sie gütigst die riesige Auswahl geschmackvoller und preiswürdiger

**Meine Damen! Tanz- u. Kostümschuhe**

Sie finden sicher gut passende und anerkannt solide Fußbekleidung in allen Preislagen und dem vornehmsten Geschmack Rechnung tragend.

**Meine Herren! Schuhwaarenhaus Emil Pitsch,**  
 Wildrufferstr. 24, Pragerstr. 39,  
 dem Hotel de France gegenüber. im Europäischen Hof.



Waschmaschinen, Bringmaschinen, Mangelmaschinen, Drehmangeln

in größter Vollkommenheit empfiehlt unter Garantie **Albert Heimstädt**  
 Am See, Ecke Margarethenstr., Fabrik hauswirthschaftlicher Maschinen, Reibacher 171, Reparaturen prompt u. billig

Eleganteste **Fächer-Neuheiten**, Nr. 3-300, Masken-Fächer, leicht abnehmbare ff. Halbmasken mit Brillendraht, pa. Wachsperlen, Stiml-Schmuck. **Paul Teucher** Altmarkt-Schöffergasse.

Waschtische, Waaservlöse, Frisirlampen, Lockenzangen, Frisirkämme, F. Bernh. Lange Amalienstr.

Bitte versuchen Sie **Impregniertes Dauerblech Metallputz**. Fabrikanten: „Garonia“, Chem.-techn. Fabrik, G. Schubert, Dresden, Marienstr. 10.



**Kronleuchter** und andere **Beleuchtungs-Gegenstände** in jeder Preislage und in jedem Stil. Besonders reiche Auswahl und größtes Lager in **modernen Gegenständen.** **Ebeling & Croener,** Königl. Hoflieferanten, Dresden, Pragerstr. 28.

**Frau Helene Sommer,** gegr. Reitbahnstrasse 2, II. Etage, 1880, berühmt durch ihre eigene trefflichere Methode, welche nie veraltet und im Buchhandel in 4. Aufl. erschienen, leitet die **Damenschneiderei** theor. u. prakt. in Vor- und Nachm.-Abth. Unterricht gewissenh., anreg. und sehr leicht fasslich. Schnitte nach Maß 1 Mtr. Für auswärtige Pension.

**Herzog'sches Töchter-Pensionat,** gegr. 1879, Dresden-A. Reichstr. 30. Ausbildung in Wissenschaften, Sprachen, Musik, Malen, gesellschaftlichen Formen, Wirtschaftl. u. Ausländerinnen im Hause. Beste Empfehlungen. Prospekt frei durch die Vorsteherin **Frau Charlotte François,** staatl. gepr. Lehrerin.

**Nerven** Leiden jeder Art, sowie Blinderwöl, Schwelmschläge, Blieschicht werden schnell gehoben und gründlich beseitigt durch die berühmten **Sanitätsarzt Dr. Nagels Nervenpillen,** Schachtel 3 M., 11. Schachtel 1,50 M. Prompter Versand nach auswärtig. **Salomonis-Apothek** Dresden-A., Neumarkt 8. Netz, grünen röhren 2, Val-Masse 10, Müch. Eisen 2, Eichen 0,2, Rhabarb. 2.

**Verzweifelt** Wahrung! Ich bin verzweifelt, denn die meisten Frauen sind so krank, wie ich bin. Ich habe mich verheiratet, aber ich bin so krank, dass ich nicht leben kann. Ich habe mich verheiratet, aber ich bin so krank, dass ich nicht leben kann. Ich habe mich verheiratet, aber ich bin so krank, dass ich nicht leben kann. **Gingige Zeugnisse: G. Schubert, Dresden, Marienstr. 10.**

**Mühlberg** Unerreicht billig **Wäschetuche** 40 St. à Meter, vorzüglich in der Wäsche. — Proben franco. **Baumwoll- u. Leinen-Waren.** Hemdentuche, Renforcés, Hemdenbatiste, Linons, Damaste, Stangenleinen, Piqués, Croisées, Barehente, Velours, Halbleinen und Reibleinen, Inlets und Matratzenstoffe, Kleider- und Blusenstoffe, weiss und crème. **Herm. Mühlberg** Hoflieferant. Scheffelstrasse. **Mühlberg**

**Radfahrer,** verlangen Sie Prospekt über die neue Patent-Freilauf- und Brennscheibe, Modell 1902. Großartigste Neuerung, sollte an keinem Rade fehlen, da dadurch das Radfahren erst zum Vergnügen wird. Jetzt beste Zeit zum Einmontieren. **Paul Schmelzer, Siegfstr. Nr. 19.**

**Phonographen, Grammophone** (Concert-Membranen) mit und ohne Goldintour zu verkaufen u. zu verleihen. Größte Auswahl künstlich besungener und bevielter geräuschloser Platten und Walzen. **Sensationelle Neuheiten!** **Hellmann & Sohn, Pragerstr. 10, I.**

**Grünlings-Wäsche.** Robert Neubner Nachf. Paul Wolf, Ballstraße 9, Ecke Scheffelstr.

**Schlankte Figur** erreichen starke Damen durch mein anerkannt vorzüglich sitzendes Corset „à la Silhouette“, welches nach der übereinstimmenden Ansicht aller Damen, die es tragen, das vollkommenste Corset ist. Selbst bei Damen mit sehr starkem Leib läßt es den Leib nicht hervortreten und der Magen bleibt vor jedem Druck geschützt, außerdem verlängert es die Taille bedeutend. Meine ungenirten **Unproberäume** gestatten jeder Dame, sich vom Gesagten zu überzeugen. **Spezial-Corset-Magazin Helene Fugmann,** Schreibergasse 2, Ecke Altmarkt. Bedienung von feindsichtigen Damen.

**Rheumatismus, Gicht, Schlaflosigkeit, Magenleiden, heftigen Husten** etc. heilt nach absolut unschädlicher Naturmethode auch auswärtig **Dr. Thierbach, Dresden-Striesen, Bergmannstr. 16, I.** Sprechzeit 9-1 Uhr. Behandl. i. Unbemittelte frei. **Gemeinn. Genossenschaft „Hellerhof“**, Dresden-Trachenberg, Rabenburgerstraße 17. Telefon 1246. **Täglich frische Eselsmilch** für Kranke, besonders Säuglinge.

**Letzte Restbestände** eines **Wäbelgeschäfts**, als: kompl. ital. Russ.-Salon-Garn., Buffets, Tisch- u. c. zu jedem nur annehmbar. Beste, Rabenburgerstraße 2, 2. Par von 10-3 11. zu beichtigen.

Mein **Peru-Wasser „Loa“** ist das Beste gegen Ausschlagen der Haare und zur Beseitigung der Schuppen, à Fl. 1,50 M. beim Erfinder **R. Schwammerkrug,** F. S. Hoflieferant, Altmarkt, Ecke Scheffelstr.

**S. Nagelstock's** 40-jähriger **Ausverkauf** in **Kinder-Bekleidungen** beginnt am **3. Februar.**

**Kartoffeln** offerire zu billigsten Tagespreisen 8-10,000 Ctr. hochprozent. Brennkartoffeln, Gutsputzen. **Fr. Nachsel, Göthen l. A. u. b.** **Zuch-Weite,** berie. zu Stabenansügen, spottbillig. Keine Weite 1-2 1/2 M., schwarze Weite zu Damenröden u. Jacketts 2 1/2-4 1/2 M. Zuchloger Pflanzgerträge 28. 1.

Seite 19 „Lebender Stadtsichten“ Seite 19 Sonntag, 20. Januar 1902 Nr. 25

Wir empfehlen zu billigsten Preisen

# KOHLLEN

und sonstige Heizwaaren unter prompter und streng reeller Bedienung nach Maass oder Gewicht lose oder in Säcken

**FR. WM. STOLZ & Co.**  
G. m. b. H.  
DRESDEN-N.  
Hansastraße 8  
Fernsprecher Amt II, 509  
Special-Preisliste wird auf Wunsch sofort zugesandt.

Oberschlesische I<sup>a</sup> 2,00 1,35  
Burgker 1,80 1,10  
Anthracit engl. — 2,50  
Duxer 1,00 0,75  
Mariascheiner 1,10 0,80  
Brucher Pechglanz 1,35 1,00

# KOHLLEN

in allen Sortierungen, ausserdem:

Kokes, 5 5 5 6  
Brikettes, 5 5 5  
Nasspresssteine, Grude für Sparherde, Holz etc. etc. 5 5

**Selbstständig** Kaufmann, 26 Jahre, mit 10.000 Mark Vermögen, sucht die Bekanntschaft eines jungen, beachtlichen Mädchens mit etwas Vermögen behufs **Heirath.**  
Wird erwünscht, Discretion zugesichert. Off. u. N. 515 in die Exped. d. Bl.

Privatbeamter, evang., mit 5000 Mark Gehalt, in leitender Stellung, 26 Jahre alt, sucht **Lebensgefährtin.**  
Junge Tamen bis 25 Jahr, aus guter Familie, wollen Offerten (nicht anonym) nebst Photogr., welche zurückgeschickt wird, vertrauensvoll unter E. N. 541 in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Einem Schlosser od. Handwerker ist Heirath geboten, in ein rentabl. Maschinen- u. Dampfbeschaftergeschäft **einzuheirathen.**  
(Wittwe, Witte 40er J.) Beding.: etwas Vermögen u. verlässlicher Charakter. Dieses Geschäft ist treibf. Häheres durch den Heirathanten **Carl Haufe, Johannesstr. 11, 2.**

**Reelle Heirathen**  
bieten sich durch das höchst streng reelle und durch nachweislich gute Erfolge bekannte Institut des Herrn **Carl Haufe, Johannesstr. 11, 2.** Herren und Damen jeden Standes finden daselbst in kürzester Zeit die besten Partien, und wollen solche sich vertrauensvoll dorthin wenden.

**Thüren, Fenster, eiserne Defen,** gebraucht, am billigsten **Kleine Plauenstraße 33 bei W. Hänel.**

**Patente**  
Jng. Hülsmann  
Dresd.-A., Maximiliansallee 1.

**Pianinos**  
verkauft billig f. 6, 7, 8 bis 12 Kl. per Monat **Syde, Moritzstraße 18, 2. Etage.**

Verbessert mit **Maggi**  
Suppen, Saucen u. Gemüse

100 Cigaretten umsonst. Da ich bekanntl. Wort u. Konsuml. lüder kaufe, so verl. ich 200 Stück 6 Kl. Cigaretten f. 5,90 u. gebe diesmal 100 Stk. gratis, damit dieselb. an Bekannte vertheilt u. diese zur Vertheilg. veranlasst werden. Also diesmal 300 Stk. Cigaretten f. 5,90 od. 600 Stk. f. 11,20. Verl. franco Nachn. Garantie Geld zurück. Was ich hier anbiete, sind keine Cigaretten, sondern 6 Kl. Cig. in Holzstiften u. fende ich a. Wunsch an Jedermann, der mir unbedingt sicher erachtet, auch ohne Nachn. franco, wenn ich Geld od. franco retour. Die Zugabe v. 100 Stk. Cig. erfolgt nur, wenn bis 5. Febr. bestellt wird. **L. Kutner, Verandlungs- u. Damburg.**

**aus Privatband zu verkaufen**  
zwei lastenlebr., fräftige **Wagenpferde,** sechsährig, gut gefahren, zwei **enaltische Dunkelshimmel,** hervorragend schöne Pferde (ein Hrobenkopf), sechs u. vierährig. **Stier für Dogcart.** Wahres bei **Wilhelm Schulse, Penfions-Stellung, Dresden, Bürgerwiese 20, Hinterhaus.**

**Weizenstroh,** Maschinenbruch, gepreßt.  
**Hafersroth,** Maschinenbruch, gepreßt.  
**Roggenstroh,** Maschinenbruch, gepreßt, in guter, gelunber Qualität, zur Inceffiven Viefierung bis Juni in 200 Str. Ladungen, dahnamit Gewicht der fönigst. Hoch. Stenabnahme möggebend, haben dreimal abzugeben **Brüder Löbl, Dresden-A., Telephon Amt I, 9800.**

**Wähmaschinen,** neu, hocharm, von 45 Kl., gute gebrauchte von 20 Mark an, bei **Mildner, gr. Bräutigasse 10, I.**

## Bekanntmachung.

### Ausreichung von Zinscheinen zu Schlesiichen landchaftlichen Pfandbriefen Lit. A.

Die Ausreichung neuer Zinscheine für die Zeit von Weihnachten 1901 bis dahin 1911 zu Schlesiichen landchaftlichen Pfandbriefen Lit. A. erfolgt bei der unterzeichneten Rürstenthums-Landschaft in der Zeit vom 28. Januar bis 15. Februar d. J. an den Wochentagen Vormittags von 10 bis 12 Uhr. Behufs Erhebung der neuen Zinscheine haben die Inhaber der vorangegangenen Zinscheinanweisungen Nr. 3 mit diesen letzteren zugleich Verzeichnisse derselben vorzulegen, zu welchen Formulare unentgeltlich ausgegeben werden.  
Die Zinscheinanweisungen (Geneuerungscheine von 3, 3½ und 4-procentigen Pfandbriefen sind je in einem besonderen Verzeichnisse und zwar nach Serien und Nummern geordnet aufzuführen.  
Ueber die eingeleiteten Zinscheinanweisungen werden Empfangsbescheinigungen ertheilt, unter mündlicher oder schriftlicher Verzeichnung des Leinings, unter dem an die neuen Zinscheine abzugeben bez. zugestellt werden können. Nach dem 15. Februar d. J. werden Zinscheinanweisungen behufs Geneuerung der Zinscheine von der unterzeichneten Rürstenthums-Landschaft nicht mehr entgegengenommen. Derartige Geluche sind abdam lediglich bei der **Schlesiichen General-Landschafts-Direktion in Breslau** anzubringen.  
An dieselbe sind auch alle Gesuche um Ausreichung neuer Zinscheine auf den Kapitalbrief, von welchem die vorausgehende Zinscheinanweisung nicht vorgelegt werden kann (Allerhöchster Erlaß vom 22. Januar 1872, I 6 G. S. S. 97) unter Einreichung des ersten zu richten.  
Görlitz, am 11. Januar 1902

**Görlitzer Fürstenthums-Landschaft, Kommission zur Ausreichung von Zinscheinen.**  
Rietzsch.

**Kel. Ung. Staats-Eisenbahnen.**  
**Ungarisch-Kroatische See-Dampfschiffahrts-Actien-Gesellschaft in Fiume.**  
Ueber Fiume führt die kürzeste Route nach Dalmatien u. retour: Täglich Courtdampfer, darunter vier Gildampfer per Woche, nach Zara, Spalato, Gravosa, Ragusa und Cattaro; einmal nach Metkovic; halbtägiger Rume-Metkovic 2 Stunden.  
Venedig u. Ancona u. retour: Je zwei Gildampfer wöchentlich als höchst angenehme Weifen anerkannt. Nicht komfortable Salon-Dampfer. — **Wählige Preise.** — **Restaurant am Bord.**  
Anschlüsse in Fiume mit den von und nach Wien und Budapest verkehrenden Zügen.  
Anfahrorten werden ausgegeben und Auskünfte werden erteilt bei allen **Fahrlarten-Stadtbureau der k. ungar. Staatsbahnen,** bei **Karl Stangen's Reisebureau, Berlin W., Friedrichstraße 72,** und bei allen Reisebureau der **Hanns Thos. Cook & Son.**

**„Electra“-Blitzlampe**  
mit perforirt strumpffartig, unerschütterlich, Metallgehäuse gem. „Schuberts Electra“ gibt ein grosses, rundes, weisses, ruhiges, sonnenhelles Licht und ist von allen bisher gezeig. Vorrichtungen, die hervorragende und vorbrachte trotz der anseherndlichen Leuchtkraft nur sehr wenig Petroleum verbrauchen und einfach nur auszusprechen kosten nur Mk. 4 mit Docht und Cylinder. Für Länglampe allen Gewinns passend, je nach Größe Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14, 16 bis 18, allerhöchst.  
**„Electra“-Blitzbrenner**  
wie oben in Messing-Gewinde passend zu allen Länglampe und einfach nur auszusprechen kosten nur Mk. 4 mit Docht und Cylinder. Für Länglampe allen Gewinns passend, je nach Größe Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14, 16 bis 18, allerhöchst.  
**G. Schubert, Dresden, Marienstr. 10, I. Etage.**

100 seit. Briefmarken v. Afr. Mittel. u. gar. edel, alle versch. 200. Post. gr. Preis. grat. Rotal 11.000 Briefe, 50 Pf. **E. Hays, Rumburg a. S.**

**Malzkeime**  
abzugeben **Brauerei s. Feldschlösschen.**

## Englischen Anthracit

Prima Nuss, à 240 Pfg., Cade, à 235 Pfg.  
per Centner franco Keller offert

**Hans Martin, Dresden,**  
Telephon Amt I, 3071. Berlinerstraße 23.  
Billigste Bezugsquelle für sämtliches Brennmaterial.

Paris 1900: Grand Prix.

# R. WOLF

MAGDEBURG-  
BUCKAU.

Brennmaterial ersparende **LOCOMOBILEN** mit ausserordentlichem Röhrenkessel von 4-300 Pferdekraft, dauerhafteste und zuverlässigste Betriebsmaschinen für **Industrie u. Landwirtschaft.** Ausziehbare Röhrenkessel, Centrifugalpumpen, Drosselmaschinen bester Systeme.

Vertretter: Paul Thoms, München Hofweg Helarstrasse 21.

# Loose

## K. S. Landes-Lotterie,

Ziehung 2. Klasse 3. und 4. Februar, empfiehlt **Gustav Gericke,**  
Dresden, Auenstraße 6 (Postplatz).

I Gemeinde- u. Privat-  
**Beamten Schule zu Geyer**  
Städt. Fachschule unter staatl. Aufsicht. Gründliche (2jähr.) Vorbereitung. Günstige Erfolge. Prospekt gratis durch d. Schulleitung od. d. Stadtrat.

Noch vor Eintritt der Champagnersteuer.  
**Champagner-Kellerei Worms & Rh. Wilh. A. Zemsch**  
Gegründet 1876  
Ersatz für franz. Champagner, Marke Silber aus franz. Weins M. 2. - pr. Fl. Gold garant. Champ. Weins 3. - - -  
franco jeder Bahnstation Deutschlands bei Abnahme von 24 Probeflaschen Director Verkehr mit Privaten, Restaurateuren und Kinos wegen Ersparnis von Reisekosten und Provision. Bei guten Referenzen 3 Monate Ziel.

**Kroenert-Stift**  
(Haushaltungsschule in Teuben, Bez. Dresden)  
Gründliche Ausbildung für's Haus. Der Lehrplan erstreckt sich auf Kochen, Haushaltungskunde, Behandlung der Wäsche, Blätten, Hausreinigung, Waschen und Ausbleichen, Schneidern, Sorgfältige Erziehung und Pflege. Haus in großem Garten, schöne und malerische Umgebung.  
Beginn der Kurse April und Oktober. Prospekte gratis durch **Gemeindevorstand Rudelt** oder die **Stiftslehrerin Frau Wanner in Teuben, Bez. Dresden.**

**Heirath** verm. Fr. **Pianino** prakt., a. Halle **Präberstr. 6. Ausl. geg. 30 Pfg.**

**Heirath**  
wünscht Kaufmann mit Vermögen, 33 Jahre alt. Damen mit 50-80.000 M. od. deren Eltern werden um gest. Offerten gebt. Bedingung tadelloser Ruf, möglichst musikalisch. Event. würde auch in ein Geschäft einheirathen, am liebsten Broding (Beringsgg.) Anonym und Vermittler verboten. Abr. unter R. G. 145 „Invalidentauf“ Dresden.

**Asthma-Bronchiol-Cigaretten**  
pat. gesch. Nr. 43.751. Präparat nach Dr. Abbott. Erhältlich in vier Packungen à 10, 20, 50 u. 100 Stk. Preis pro 10 Stk. 50, 75, 100, 150 Pf.  
**General-Debot f. Dresden Salomonis Apotheke, Neumarkt 8. Bronchiol-Gesellsch. m. b. G. Berlin NW. 7.**

\*) Bestandtheile: Blätter der Tabakspflanze, Cannabis indica, Datura stramonium, Aisidol, Salpeter.

**Hausapotheke, Cigarren-Schränke**  
F. BERNH. LANGE, Amalienstr.

Großes Wischbrett, echt Vertico, Schrant Tisch, Schlafsofa, Schlammmer sehr preisw. Verh. 5. j. vert. Bauwerkstr. 41, I.

Seite 20 „Dresdner Nachrichten“ Seite 20  
Sonntag, 26. Januar 1902 Nr. 25

Merkel für die Frauenwelt.
Hanna (Fortsetzung). „Nichts wird sie“...

Hanna (Fortsetzung). „Nichts wird sie“...
sah er die alte Frau nicht mehr...

glaubte niemand seinen Worten, und jeder
berathelte Erich Dolm, nach dem das
Gericht sein „Schuldig“ über ihn sprach...

Weiß nicht, wo ich zum ersten
Mal...
Weiß nicht, wie es gekommen ist...

Ruh der Sünder.

Beltroman von Ida v. Brun-Barnow.

„Du denkst — Du glaubst, daß mir der Abschied genügt?“
sammelte Luz, etwas
sajungslos über diese Aussicht, nachdem er durch seines Schwiegermeters ruhiges Er-
wägen aller freitigen Punkte sich der Hoffnung hingeeben, die Geschichte vertiefte Glatte
als er geäußert.

Dresdner Theater-Ausstattung und Costüm-Fabrik
„Thespis“ Math. Klemich
Erstklassiges Masken-Verleih-Institut
Moritzstrasse 1b, II. Etage
Anfertigung und Verleihung
von Masken- und Theater-Garderobe jeder Art.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.





# Warenhaus Herm. Herzfeld

Dresden, Altmarkt, Ecke Schössergasse.

## Linoleum-Läufer.

**Grosse Muster-Sortimente.**

System Taylor,	60 cm breit	Mtr. 0.95.
	67 " "	" 1.05.
	67 " "	" 1.25.
	90 " "	" 1.40.
	90 " "	" 1.80.
	100 " "	" 1.50.
System	67 cm breit	Mtr. 2.40.
Walton,	90 " "	" 3.—.
Kork-Linoleum,	67 cm breit	Mtr. 2.25.
	90 " "	" 3.15.

## Linoleum-Teppiche und -Vorlagen

**in den neuesten Mustern.**

Vorlagen,	45/65 cm.	70/90 cm.	70/115 cm.
	0.70.	1.40.	2.00.
Teppiche,	150/200 cm.	200/250 cm.	200/300 cm.
System Taylor,	7.75.	12.00.	15.50.
Granit-Teppiche,	150/200 cm.	200/250 cm.	200/300 cm.
System Walton,	10.50.	16.25.	20.75.
Kork-Teppiche,	150/200 cm.	200/250 cm.	200/300 cm.
	12.00.	19.50.	23.50.

## Linoleum.

**Eberswalder Fabrikate.**

System Taylor, glatt,	200 cm breit,	Mtr. 2.50.
gemustert,	200 " "	" 2.80.
System Taylor I, glatt,	200 " "	" 3.85.
gemustert,	200 " "	" 3.90.
System Taylor, Pa. glatt,	200 " "	" 4.60.
System Walton, glatt,	200 " "	" 4.60.
	Mtr. 5.45 und 6.30.	
Granit,	200 cm breit,	Mtr. 5.45.
Granit Prima,	200 " "	" 6.85.
Kork-Linoleum in Blau,	200 " "	" 6.25.
in Terracotta,	200 " "	" 8.00.

Eine grosse Hauptsache für die Haltbarkeit des Linoleums ist das richtige Verlegen und lasse ich dieses von nur fachkundigen Tapeziern ausführen. Der Quadratmeter kostet einschliesslich Pappe **35 Pf.**

## Bettfedern und Daunenn.

Alle von mir zum Verkauf gebrachten Sorten sind böhmische Federn, mittels neuester Maschinen gereinigt und gewaschen, daher staubfrei, elastisch und von vorzüglicher Füllkraft.

Preise sind für 1 Pfund berechnet.

Graue Wildfeder	0.50.
Graue Enten-Halbdaune	1.00 u. 1.50.
Extrafeine Schleissfeder	1.80, 2.25, 3.00.
Enten-Daune	2.75, 3.50.
Vorzügl. weisse Halbdaune	3.75, 4.50, 5.25.
Gänse-Daune	4.50.
Prima weisse Daune	6.75, 8.25.

## Wachstuehe.

Holz-Muster,	85 cm breit.	100 cm breit.	
	0.75.	1.00.	
Mosaik,	85 cm br.	100 cm br.	115 cm br.
	0.90.	1.10.	1.30.
Hellgrundig,	85 cm br.	100 cm br.	115 cm br.
	1.00.	1.25.	1.50.
Zwiebel-Muster,	85 cm br.	100 cm br.	115 cm br.
	1.20.	1.40.	1.60.

## Abgepasste Wachstueh-Decken.

**Stets grosses, reichhaltiges Lager.**

60/100 cm.	85/115 cm.	100/130 cm.
0.40.	0.95.	1.20.

## Eiserne

## Bettstellen.

Für Erwachsene	4.50.
Mit Sprungfeder-Matratze	7.50, 10.00.
Elegante Bettstellen	bis 250.00.
Polster-Bettstellen mit buntem Bezug	6.50 bis 32.00.
Kinderbettstellen in grosser Auswahl.	
Matratzen, vorzüglich gearbeitet.	3.90, 5.25, 6.50 bis 55.00.
Kellkissen	1.75 bis 17.50.

## Die Aktien-Gesellschaft Nordseebad Wittdün auf Amrum in Tondern

### 350,000 Mark Vorrechtsaktien

in Aktien zu 1000 Mark, auf Inhaber lautend, auf mit dem Vorrecht eines jährlichen Dividendenbezugs von 5 % vom 1. Dezember 1901 ab vor den Stammaktien. Der dann noch zur Vertheilung kommende Reingewinn wird gleichmässig unter Vorrechts- und Stammaktien vertheilt.

Auf Grund des Prospektes, welches von den Zeichnungsstellen zu beziehen ist, nehmen Voranmeldungen bis zum 1. Februar 1902 zu part entgegen:

Die Gewerbebank, e. G., in Hamburg, Gr. Bäckerstrasse 22/24.

Die Aktiengesellschaft Nordseebad Wittdün auf Amrum in Tondern.

Tondern, den 25. Januar 1902.

Die Direktion.

Justizrath G. v. Paschkowsky, H. Andresen, L. P. Johansen.

## Eröffnungs-Anzeige!

### Verkaufsstelle der Tuch-Fabrik Lehmann & Assmy.

P. P.

Wir erlauben uns dem geehrten Publikum von Dresden und Umgegend ergebenst anzuzeigen, dass wir auf vielseitiges Verlangen unserer langjährigen hiesigen Kundschaft

eine Verkaufsstelle **Marienstrasse 15, Parterre und I. Etage**

eröffnet haben. Wir verkaufen unsere eigenen Fabrikate in Tuchen und Buckskin etc., wie bekannt, en détail und zwar an Jedermann zu ausserordentlich billigen Fabrikpreisen. Besichtigung unseres Lagers, auch ohne Kauf, gern gestattet, ebenso wie unser Fabrik-Etablissement unseren werthen Kunden jederzeit zur Besichtigung offen steht. — Versandt nach auswärts prompt. — Muster von allen Tuchen, auch von Damen-Kleiderstoffen, auf Wunsch gern franco zu Diensten. Das unserem Hauptgeschäft (Spremburg N.-L.) bisher in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen bitten wir auch auf unsere Dresdener Verkaufsstelle ausdehnen zu wollen. Für reelle und kulanteste Bedienung, sowie für gute Tragbarkeit unserer Stoffe (welche sich in den letzten Jahren Welttruf erworben haben) bürgt unser erworbenes langjähriges Renommée.

Dresden, den 21. Januar 1902.

Hochachtungsvoll

Lehmann & Assmy, Tuchfabrik (Spremburg, N.-L.).

Verkaufsstelle in Dresden: **Marienstrasse 15, Parterre und I. Etage.**

Engl. Bulldogge.

Schäferhund, 2 prima Beltonen zu verkaufen. H. Gode, Reibitz, Thurmstrasse 14.

Ein ff. Piano

billig zu verkaufen mit Garantie. Strubstraße 4, 3.

Ein gutes Zugpferd

zu kaufen gesucht. 23. Off. mit Preisang. u. J. 809 Exp. d. Bl.

Maschinen zur Nudel-Fabrikation.

Hand- u. Kraftbetrieb, bill. z. verk. Schreiber, Poststr. 7, part. I.

Aufruf.

Der reiche Geirath sucht Bürger- od. Adelshand, erhält 100,000 reiche Partien, a. Bild z. Auswahl. Senden Sie nur Abr. „Reform“ Blatt 14.

Damen theile auf Anfrage mit.

Wie ich äppige Hüfte erlangte. Frau v. Dollé in Charlottenburg 14, Stutt. Bl. 16.



# Inventur-Verkauf

zu erheblich herabgesetzten Preisen.

Die offerirten Artikel können weder an Wiederverkäufer abgegeben noch an auswärtige Kunden bezogen werden.



Ueberzeugend billige Preise.  
Für solide reelle Waaren.

## Schwarze ganzwollene Kleiderstoffe,

elegante, erprobte gute Qualitäten.

Partie I  
statt 1.25 Meter **0.75** | Partie II  
statt 1.75 Meter **1.00** | Partie III  
statt 2.25 Meter **1.25**

**Velours Kassee,**  
eleganter Stoff für Strahens und  
Gesellschaftskleider, statt 8.—  
Meter **1.35**

**Hamlikar,**  
eleg. Bloufenstoff in reizendem  
Streifenmuster mit lammet-  
artiger Ausüstung, Räum-  
ungspreis Meter **0.88**

## Elfenbeinf. ganzwollene Cheviots,

elegante, reine Waare, statt 1.80 Meter **1.20.**

**Kostümrocke** aus ganzwollenem Cheviot,  
vollständig auf Futter, nur marinefarbig, **3.—**  
statt 7.50

**Jacken-Kostüme** aus englischen Stoffen,  
statt 18.— **9.25**

**Wiener Flanell-Blousen,**  
reizende Streifen-Muster, statt 3.75 **2.25**

**Prinz Heinrich-Mützen,** feine Form,  
statt 1.20 **0.75**

**Herrn-Mütze,** eleganteste Ausführung, Netze-  
muster, zum Ausbüchsen, statt 2.50 **1.—**

## Leib-Wäsche für Damen und Herren.

Restbestände, welche am Lager theils angestaubt, theils nicht mehr  
vollständig.

**Damen-Hemd,** Breitenform,  
aus Br. Familienstuch m. Spitze,  
Räumungspreis **1.00**

**Damen-Hemd,** Bergkittel, a.  
Br. Hemdentuch mit Spitze  
Räumungspreis **1.10**

**Damen-Hemd** mit gesticktem  
Nabapolamittel, Räumungs-  
preis **1.25**

**Damen-Hemd** aus Prima  
Wäsche mit reich. Stickerei-  
Volant, weiß und farblich,  
Räumungspreis **1.35**

**Damen-Hemd** aus solidem  
Dauertuch mit echter handgef.  
Nadeltrappe, statt 2.25 **1.55**

**Damen-Nachtjacken** aus  
gebl. gerauhter Croisé m. Spitze,  
Räumungspreis **0.95**

**Damen-Beinkleid** aus Br.  
Stangenleinen mit Stickerei **1.25**

**Damen-Beinkleid**  
aus gerauhtem weiß. Körper-  
barchent mit Langweite,  
Räumungspreis **0.88.**

**Herrn-Hemden** aus Br.  
Dowlas, Räumungspreis **1.45**

**Herrn-Hemden** aus Br.  
Hemdentuch m. reichem Züstchen,  
Räumungspreis **1.80**

## Schürzen.

**Zierschürze** aus bestem tabak-  
farb. Nattestoff mit Volant u.  
Besatz, statt 90 Pf. **0.38**

**Zierschürze** aus weißem De-  
gandy m. buntem Nabapolam-  
besatz **0.42**

**Zierschürze** aus farbenprächtigem  
Levantis mit einfacher  
Borte, statt 70 Pf. **0.45**

**Wirtschaftsschürze** aus  
engl. Leinen mit Latz und  
Tücher, statt 1.45 **0.98**

## Baumwoll- Waaren.

**Weisse 5/4** Stangenleinen,  
Prima Waare, Wtr. **0.35**

**Weisse 6/4** Henfort, hochleg.  
Essasser Waare,  
statt 75 Pf. Wtr. **0.50**

**Rothe Federkörper, 5/4,**  
daunenicht, statt 60 Pf. Wtr. **0.45**

**Rothe Federkörper, 6/4,**  
daunenicht, statt 100 Pf. Wtr. **0.75**

# Messow & Waldschmidt, Wilsdruffer- Strasse 11.

Seite 25 "Freiburger Nachrichten" Seite 25  
Sonntag, 26. Januar 1902 Nr. 25



**SIRIS**

Wohlschmeckender, kräftiger, ausgiebiger,  
dabei nur halb so theuer wie der amerikan.

Fleischextract ist Siris.

Probepfosten à Mk. 0.25 in den besseren  
Colonialwaaren, Delicatessen- und Drogen-  
Handlungen.

Siris-Gesellschaft, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Vertreter für den östlichen Theil Sachsens:

W. Wackernagel, Dresden-N., Lutherplatz 14.

## Ausverkauf

von Möbeln, Stühlen,  
ganzen Zimmer-Einrichtungen,

in Folge Grundstücksverkaufs veranlaßte Räumung unserer Lokal-  
itäten Maximilians-Allee 3 am Ringstrabe, zwischen  
Grenz und Wörlichstraße 20

v. M. d. Tischlerinnung.

## Haut- und Geschlechtskrankheiten,

chronische Gonorrhoeiden, Wunden und Geschwüre,  
gehörige Leiden der Männer und Frauen aller Art,  
Manneschwäche heilt durch lang. prakt. Erfahrung schnell,  
sicher und streng diskret, ohne Quecksilber, ohne Benutzschränkung  
**Friedrich Heimbach, Naturheilkundiger,**  
Dresden-N., Baugraben 32, 2. Sprechzeit 2-6, Sonnt. 8-11 B.

## Maskenball- Blumen

kaufen Sie billigst bei  
**Hesse, Schöffelstrasse 12, 1 Treppe.**

## Wacholdersaft,

jetzt frische 1901er Waare,  
stärkstes Heilmittel gegen  
Nierenbeschwerden und zur  
Blutreinigung. In Bädern  
à 60 u. 120 Pf. zu haben bei

**G. G. Klepperhain,**  
Dresden-N., Frauenstraße 9.  
Geogr. 1707.

## Pianino

ital. Klav. herrliche Tonfülle,  
vollständig neu, für 580 Mk., bei-  
nahe zum halben Anschaffungs-  
wert, a. Brügge, ferner eine  
Blüthgarn. Sopha, 2 Sessel  
außerst billig zu verkaufen.  
Nörlichstr. 19, 2 links. Besichtig-  
ung 12-2 Uhr.

## Schwan-Besatz.

Beste holländischer Schwan-  
Besatz Meter von 60 Pf. an.  
Dieser Besatz unterscheidet  
sich von geringeren Sorten  
durch Schönheit und Farbe.



Waterloo.

## Pelzcolliers und Muffe

in allen Preisen von 5-30 Mk. u. s. w.

„Zum Pfau.“ **Robert Gaideczka,**  
Kärchner,  
Pragerstr. 46, Frauenstr. 2.

Herren- und Damen-Pelze.



# Letzte Woche

unseres einmal im Jahre stattfindenden

## Inventur-Räumungs-Verkaufs

von Waaren guter Qualität zu außerordentlich herabgesetzten Preisen.

### Steigerwald & Kaiser,

Pirnaischer Platz.

## Nur diese Woche

besonders billige Angebote in Herren- und Damen-Glacé-Handschuhen.

<b>Herren-Handschuhe:</b>	<b>Serie I</b> farbig mit und ohne Futter . . . . .	Paar Mark 0.95
	<b>Serie II</b> farbig und weiss, 1 Druckkn. . . . .	Paar Mark 1.25
	<b>Serie III</b> Dogskin, Nappa durchgefärbt . . . . .	Paar Mark 1.75
<b>Damen-Handschuhe:</b>	<b>Serie I</b> farbig und weiss, Druckknopf und Knopf . . . . .	Paar Mark 0.95
	<b>Serie II</b> farbig, weiss, schwarz, 2 Druckkn. . . . .	Paar Mark 1.25
	<b>Serie III</b> farbig, weiss, schwarz und Ballfarben . . . . .	Paar Mark 1.75

### Inventur-Räumungs-Verkauf.

Wilsdruffer  
Strasse Nr. 8.

## Buchhold & Co.,

König Albert-  
Passage.

### Möbel für Schlafzimmer

in 10 verschiedenen Farben und Holzarten, in echt und imitiert, alle Arten Matratzen und Patent-Matratzen fertig auf Lager.

### Sophas

jeder Form und Qualität in prachtvollen neuen Mustern.

### Salon-Möbel

in allen Holzarten und Breislagen, Salon-Polster-Garnituren stets Dubende auf Lager fertig in einzig schönen Formen und Bezügen.

### Buffets, Tische u. Stühle,

auch Lederstühle für Wohnzimmer in größter Auswahl vorräthig.

### Küchen-Möbel

in wunderschönen aparten Mustern.

Alles von einfachster bis reichster Ausführung zu bekannt billigen Preisen.

**Spezialität: Ausstattungen von 300—1000 Mark**

fertig aufgestellt. Muster Preisverzeichnis franco. Besichtigung gern gestattet. Sendung nach auswärts per Bahn frei.

### Möbel-Magazin

## J. Ronneberger,

Dresden, Schoffelstrasse 6.  
12 grosse Schaufenster.

## Bestes Rauchrequisit der Welt,

da Aroma erhalten bleibt und Nicotinfahr ausgeschlossen.

„Friedensspitze“ und „Friedenspfeife“

über 100 Muster, D. R. P. 105197, 5 gold. Medaillen.

Cigarrenspitzen: von Mk. —.50 bis Mk. 8.— pro Stück.

Tabakspfeifen: —.60 —.12

Verkaufsstellen: Altstadt Centrum: C. Paul Uble, Strubestr. 12; Otto Meise, Progerstr. 3; Hinckel Nachf., Progerstr. 43; Reish. Straub, Centralbrentenpassage; Paul Dauscher, Hippoldswaldenplatz; Max Albert, Victoriaalton; Albin Müller, Wallenhausstr. 18; H. Richter, Victoriastr. 8; G. Cristoph, Wallstr.; G. Schneider, Wettinerstr. 12; H. Damm, Wettinerstr. 33; G. & A. Drehtler Nachf., Schloßstr.; G. Scholz, Johannestr.; Bruno Schier, Gunaerstr. 17; G. Wetzel, Jungendorferstr. 33; F. Vesino, Gunaerstr.; A. Paul, Albrechtstr. 43; Oscar Röpke, Wittenerplatz 9; G. Wenzel, Schloßstr. 1; Friedrichstadt: G. Wojciszowski, Wettinerplatz 9; G. Förner, Gerolstr. 58; Str. 10, Johannstadt: Th. von Garben, Gerolstr. 58; H. Hölzer, Gerolstr. 12; H. P. Richter, Dürerplatz 10; E. Sydow, Sachsendamm 4; H. Hall, Köhlerstr. 12; August, Auguststr. 8; Neustadt: G. Bergmann, Augustusbrücke 2; E. Rueschke, Hauptstr. 33; G. H. Richter, Hauptstr. 33; E. Schneider, Hauptstr. 33; G. Hölzer, Dürerplatz 10; G. Rindermann, Roter Wilhelmplatz.

### Versteigerung Wettinerstrasse 8.

Montag den 27. ds. von Vorm. 10 Uhr u. Nachm. 3 Uhr an sollen meistbietend versteigert werden: 34 Bettstellen u. Matr., 2 Reformbettstellen, 14 Kleider- u. 6 Rücken- schränke, 12 Verticos, 3 Buffets, 8 Trucons, 28 Pfeilerpiegel in Komolen, 6 Kommoden, 4 Wäsch- u. 9 Nachttische, 10 Stühle u. 4 Ausziehtische, 90 Stühle, 2 Polstergarnituren, 12 Sophas und 2 Chaiselongues. Ferner: Teppiche, 2-6 m lang, Vorlagen, Portieren und Gardinen, Bett-, Tisch- und Leibwäsche, Wein, Cigarren und 6 Regulatoren. Punkt 11 1/2 Uhr: 1 Schlafzimmer-Einrichtung mit Gardineret. Max Kohn, Auktionator.



### Rackow, Altmarkt 15.

Schreiben, Buchführ., Briefstil, Rechnen, Stenographie, Kurse für Herren und Damen. Eintritt jederzeit. Maschinensch., perf. Ausbild. 10 Wk. — 10 erhalt. Masch. Aushaus und Prospekt kostenlos. Amt 1 8062.

### 30 Tage zur Probe!

versendet die  
Stahlwaaren-Fabrik und Versandthaus  
I. Ranges

### Gebrüder Rauh,

Gräfrath bei Solingen,

ein feines Taschenmesser Nr. 341 (wie Zeichnung) mit 2 aus prima Stahl geschmiedeten Ringen und Stahl-Starkzieher, imitiert Schildkrötenhaut. Alles fein polirt, in bekannt guter Qualität zum Preise von nur **Mark 1.20 franco.**

Sollte vorstehendes Muster nicht gefallen, so bitten wir, nach unserem Katalog zu wählen; derselbe enthält eine große Auswahl in Taschenmessern.

**Veriandt gegen Nachnahme**  
od. Vorherzusend. des Betrages.  
**Garantiefchein:**  
Nichtgefallende Waaren tauschen wir bereitwilligst um oder zahlen das Geld zurück.

**Umsonst und portofrei**

versenden wir an Jedermann unseren neuesten illustrierten

**Pracht-Katalog**

mit über 2500 Abbildungen von Solinger Stahlwaaren, Lederwaaren, Gold- und Silberwaaren, Haushaltungs- und Gegenständen, Uhren, Uhrketten, Musikwaaren, Pfeifen, Cigarren, Cigarrenstücken, Spielsachen und sonstigen vielen Neuheiten.

Wir bitten genau auf unsere Firma u. Schreibmarke zu achten.

### Husten

und Heiserkeit, Katarrh, sowie alle Entzündungen der Luftwege werden schnell gestillt u. beseitigt durch Apotheker Peter's Balsam-Bonbons, angenehme schmeckend. Unentbehrlich für Sänger und Redner, halten den Kehlkopf feucht und die Stimmbänder geschmeidig. Pro Paket 50 und 30 Bg. Vielfach erprobt und empfohlen v. ersten Obergewichten. Versandt nach auswärts.

Salomonis-Apothek, gegründet 1560, Dresden-A., Neumarkt 8.

### Stein-Pilze

nach Bayer. Pat. im eigenen Saft, von herrlichsten Aroma und Geschmack, wie frische aus d. Walde, über 9000 Dozen verkauft, 2 Bld.-Dose 135 Bf., 1 Bld. 75 Bf. empfiehlt die Fabrikleitung

Russische Sandlung Dresden, 4 Reichsbahnstr. 4. Täglich Versandt nach auswärts.

Seite 27 „Dresdener Nachrichten“ Seite 22  
Donnerstag, 26. Januar 1902 Nr. 25

# Nur diese Woche

können im Inventur-Ausverkauf zu enorm billigen Preisen

**Handschuhe, Cravatten, Hüte etc.**

**Hermanns & Froitzheim**

16 Pragerstrasse 16.



**1 Paar leichte  
Wagenpferde,**  
Kappe und Fuchs, 6 u. 7 Jähr.,  
167 hoch, stadtsicher gefahren,  
Fuchs geritten, sind preiswert  
aus Privat, auch einzeln, zu ver-  
kaufen durch  
**W. Israel, Birnackstr. 55.**

**Pianino,**

fast, solid, Reibf., aufergen.  
hart. Ton, ist unter Garantie f.  
100 Mk. geg. Stille zu verk. Wohl.  
Gelegenheit f. Restaurants. **E.  
Doffmann, Amalienstr. 15. pt.**

**Patente**  
seit 1877  
**Otto Wolff, Patent-Anwalt**  
DRESDEN, Viktoriastrasse 2  
(Ecke Wilschbierstrasse)  
Marken & Musterrechte

**25.000 Pracht-Betten**  
wird verkauft. Ober-, Unter-  
bett und Kissen zu 12 Mk.,  
Hotelbetten 17 Mk., Herrich-  
Betten 22 Mk., Preisliste  
gratis. Nichtverf. u. Geld retour.  
**H. Kirichberg, Leipzig, Brühl 4**

**50 Kilo feinste  
Molkerei-Butter,  
6 Ctr. Quark**

sind wöchentl. an zahlungsfähig  
Abnehmer zu vergeben. Gefäll.  
Off. u. **A. Z. 18 an Hansen-  
stein & Vogler, Töbels.**



**Gustav Zschockwitz,**  
An der Mauer 4, nahe Seeitz,  
Werk- und Kostschneiderei,  
und Versandgeschäft.  
Signirmaterial, Signirmaschinen  
(auch gebt. u. repar. Gummi-  
mengen-Druckereien in 166 Schrift-  
zügen, Arten und Sortierungen,  
Siegelmaschinen, Signir- u. Har-  
ten, Hochdruckplatten, Vertogr.- u.  
Balken-, Gummitypen-Druck-  
maschinen, Stempelträger u. A.

**Remington-  
Schreibmaschine,**  
gebrauchte, faulst Ehrhardt,  
Schreibstr. 40. 2.

**KNORR'S**  
**Hafermehl,**  
beste Nahrungsmittel.  
reich eingetroffen bei  
**Richard Hecker,**  
Hannestraße.

**Schreibmaschinen.**  
11 Stück gebrauchte, noch sehr  
gut erhaltene, einfache, Schreib-  
maschinen sind einzeln oder zu  
einem Loten gegen Baar abzu-  
geben. Adr. evtl. unter **A. K. 11**  
**Gaatenstein & Vögel, Dresd.**

**Leonberger,**  
seltene Gelegenheit, absteht.  
billig zu verkaufen, best. 1 große,  
mit neue Güte, **Ch. H. B. 1033**  
**„Anwaltdenkmal“ Dresden.**

**Compl. Hausland,**  
herrlich, sofort an Ein-  
bau wegen Abreise billig zu  
verkaufen. Beste Adr. evtl.  
unter **A. K. 102 „Anwaltden-  
kmal“ Dresden.**

**Heissluft-Motor**  
und eigener Wasserbehälter, 3  
Schüffel, billig zu verkaufen.  
**Dresden-Neugasse, 3. Scoria-  
Kloster 6.**

## Nach beendeter Inventur

sollen aus sämtlichen Lager-Abteilungen die

# Rest-Bestände

in kürzester Zeit

## zu abnorm zurückgesetzten Preisen

verkauft werden

und ist die verehrte Kundschaft auch ohne Kauf zur Besichtigung dieser

## Gelegenheitskäufe

eingeladen.

In der

### Konfektions-Abteilung

diverse Gelegenheits-Posten

Winter- und Sommer-Qualitäten:

Jackets und Paletots

Pelerinen-Mäntel, Abend-Mäntel

Capes

Kinder-Mäntel.

Kostüme

Blusen

Morgenkleider u. Morgenjacken

Kleider-Ärmel

Kinder-Kleider

Knaben-Anzüge.

Unterröcke

Schwarze Schürzen

Wasch-Schürzen etc.

Möbel-Stoffe

Gardinen

Tisch-Decken

Teppiche etc.

Rüschen

Schleifen

Boas

Herren-Slippse etc.

## Reste

aus sämtlichen Lägern werden in der

**Reste-Abteilung**

zu bekannt billigen Preisen verkauft.

# Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18—20.

**Carola-Schule, Leipzig,**  
höhere Fach- u. weibliche Gewerbeschule, Handarbeits-  
u. Haushaltungs-Lehrerinnen-Seminar, Haushaltungs-  
schule für konfirmierte Mädchen.  
Ecke Gartenstraße und Beethovenstraße 15.  
Das Schuljahr beginnt am 7. April.  
Neue Kurse in allen Abteilungen und einzelnen Lehrfächern  
gewähren gründliche Ausbildung für Jungs und Jungs. — Mit der  
Landeshaushaltungsschule ist ein Internat für Töchter einfacher  
Bürger- und Beamtenfamilien verbunden. Preis für Pension und  
Unterricht 180 Mk. jährlich. — Prospekte und Anmeldungen durch  
das Bureau der Anstalt. Frau Auguste Guich, Oberin.

**H. Piano, Nussbaum,**  
hochfeines Instrument, seltene Ge-  
legenheit, zu verkaufen. Haupt-  
gassenstraße 13. 3. **Schumann.**

**Vorzüglicher freizügiger  
Kaps-Flügel,**  
Ausstellungsstück, für 600 Mk. zu  
verkaufen. Gefällige Off. unter  
beif. Briefträger. 1. L. b. **Seutern**

**Feldbahn,  
Kipp- u. Kasten-  
Lowries,**  
gebraucht, zu kaufen gesucht.  
Offerten erbitte Bau Bureau  
Friedrichstraße 28 1

**Nähmaschine,**  
sehr gut erhaltend, billig zu ver-  
kaufen. Ammonstraße 72. 2.  
noch gut erhalten. Sehr  
billig zu verkaufen.  
**Große Pianenstr. 37. 4.**  
rechts.

**Drehbänke,**  
1 Doppelmaschine, 1 Elektro-  
motor u. versch. andere ist sof.  
wegen Krankheit billig zu verk.  
Follertstraße 7. part. 1.

**Al. Goldschraut**  
billig zu verkaufen. Freiburger-  
straße 19 **Werner.**

**Arenzi. Piano**  
sehr billig zu verkaufen.  
**H. Ulrich, Birnackstr. 24. 1**  
Abgel. werden ganz bill. verk.  
**37. Bismarckweg 52. pt.**

## Schnupfen.

Nasen-, Nochen- und Kehlkopf-  
Katarch, frisch u. veraltet, Stod-  
schnupfen werden überaus schnell  
gelindert und beseitigt  
durch den einfachen und an-  
gemessenen Gebrauch der halle-  
nischen **Schnupfen-Watte**  
(Kleinstform-Watte), unerreicht  
wirksam und völlig unschädlich.  
Doie 50 Pf. Alleinverkauf und  
Vertrieb

**Salomonis-Apothek**  
Dresden-A., Reumarkt 18

**Uebernahme des  
Winterschnitt**  
(durch getrocknetes Besenhal)  
in Formobst- und Biergärten.



Paul Hauber  
Baumsehne  
Zolkowitz-Dresden.  
Auslieferung nach  
Ost- u. Biergärten.  
Katalog 2 Pf. 118 118 118 118

sowie die dauernde sachgemäße  
Behandlung und Instandhaltung  
dieser hier und auswärts.

## Bollmilch.

Ein zahlungsf. Milchabnehmer  
sucht zum 1. April 150—180 Lit.  
ausgetriebene Bollmilch. Off. mit  
Preis unter **D. 700** erbeten  
in die Expedition dieses Blattes.

## Wagen.

Ein- u. zweipännige Kellner-  
wagen, alle Sorten Flaschen-  
Baker, Milch-, Brot- und Kaffee-  
wagen, sowie ein wenig gebrauchte  
Milch-Ambulanzwagen, 40 Kanen  
à 20 Liter fassend, billig zu ver-  
kaufen b. **Wagenbauer Rother,**  
Schillerstraße 32.

Patentanwalt  
**C. WITTIG**  
Dresden, Ammonstr. 20

**Pianino,**  
wie neu, bill. zu verk. Adr.  
b. **Quandtsch, Wilschbierstr. 2. Court.**

**Pianino,**  
freuzstil., berühmter Fabr.,  
prachtvoller, edler Tonfall.  
sodort ganz außerst billig  
zu verkaufen  
**Grünerstraße 10. 1.**

**2. Kl. 141. Lotterie,**  
Ziehung 3. u. 4. Februar.

## Loose

in 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 empfindl.

**Max Kolbe,**  
Dresden, An der Brunnstraße 17.

**Patent-**  
Hülse- und Wasser-  
schlüssel (Schlüssel-  
schlüssel) in allen Größen  
nach Patenten  
**Rud. Schmidt, Dresden**  
**Johannes-Str. 24. 1.**  
(am Brunnstr. Weg)

Wer billig bauen will, kauft  
**Zhürren u. Fenster**  
aus Holz, Einfaß-  
schlüssel, am billigsten  
**Konowstraße 13**  
bei **B. Müller, im Hofe.**

Seite 28 "Freiburger Nachrichten" Seite 28  
Sonntag, 26. Januar 1902 Nr. 25

**Waren- und Handelszeit.**

Berlin. (W. Z.) In der heutigen Börse wirkten der Wochenabschluss und die Wähe des Ultimo in gleicher Weise lebhaft auf die Geschäftsentwicklung, die Spekulation zeigte sich insofern zurückhaltend und das Geschäft blieb sehr ruhig. Lebhafter gehandelt wurden nur Eisenhüttenaktien in Folge des außerordentlich befriedigenden Jahresberichts der A.G. H. B. Die nachstehenden Nachrichten über die Lage des Gütermarktes in Oberdeutschland fanden demgegenüber wenig Beachtung. Hochwertigsten 1 1/2, Kontrahente über 2 Proz. höher. Kohlenwerte waren unter der Einwirkung des Winteranforderungs weniger fest, nur Hibernia 1/2 Proz. gestiegen. Der Vorkaufmarkt zeigte bei sehr kleinen Umsätzen keine ausgeprägte Tendenz. Deimliche Werte nahmen meistens zur Festigkeit. Deutsche Bahnen ohne Handel und Notiz, österreichische und Princes Ferni gut beauftragt. Italienische, Transvaal und Canada schwächer, letztere auf die beabsichtigte Kapitalerhöhung. Fremde Renten wenig verändert. Spanier und Argentinier eine Kleinigkeit schwächer. Deimliche Anleihen höher. Kaffaindustriepapiere fest. Am Schluss der Börse waren Kollennente befristet. Privatdiskont 2 Proz., Ultimo 2 1/2-3/4 Proz. Der Getreidemarkt war wiederum außerordentlich still in Folge vollkommener Theilnahmlosigkeit der Unternehmer. Das Weizenangebot war etwas größer, befristete sich jedoch im Wesentlichen auf milderwertige, schwer verkäufliche Produkte. Weizen war hauptsächlich Donauweizen und amerikanischer Springweizen, der etwa 3.50 Mt. billiger ist als Kaukas, letzterer sowie guter Russweizen waren knapp und theuer. Von den Auslandsböden landete Amerika unweitlich höhere. Österreich-Ungarn ununterbrochen Preisrückgänge. Am heutigen Tage war Weizen Anfangs recht gedrückt, späterhin erhielt sich höheres Niveau: für Roggen war das Angebot vor herrschend, Preis 0.50 Mt. niedriger als gestern. Weizen gab 5 Pfg. nach, Weizen und Kaffee war sehr still, Weizen behauptet. Am Spiritus-Wert wurde Weizen loco mit 37.70 Mt. (- 20 Pfg.), Weizen mit 33.40 Mt. gehandelt. - Wetter: Trübe, trocken, Südwestwind.

Dresdner Börse, den 25. Januar. Der heutige Tag brachte der Börse wieder einigemmaßen Erholung. Eisenwerte waren fest, Schiffahrt höher, Kohlen behauptet, Renten fest, Fonds und Bahnen ruhig. Am heutigen Tage konnte sich auf obige Meldung hin das Geschäft etwas beleben. Von Aktienmärkten wurden Zimmerramen 3 % und Cockerit & Sauer 0.60 % höher auf dem Markt genommen und Mischen weiter verlangt, Germania konnten ihren Kurs 1 % heraufziehen, obwohl ein Preisrückgang stattfand. Großhändler verloren bei einem Umsatz 0.25 %, Jacobi 0.60 %, dagegen wurden Kaufmann bei 3 % Anzucht in größeren Teilen umgelegt. Schlichte Markt kamen zu ihrer gestrigen Notiz, vergleichsweise 1 % niedriger, Schöcherer zu 100 % in's Geschäft. Brod & Sticker konnten sich 0.75 % erholen. In Eisenhütten-Unternehmen und Fahrabfahnen entwickelten sich Geschäft in Bezug auf zu geistiger Notiz und in Erwerb, welche 2.25 % nachgeben mussten. Pöge erholten sich 5 %, doch kam ein Geschäft darin nicht zu Stande. Siedel & Neumann wurden 1 % niedriger gekauft, von demselben wurde ein einziger Stück 5 Pfg. höher in's Geschäft. Von Brauereien erzielte Lagerkeller 1 % höher und Weizenkur auf alten Kurs Umsatz, Weizen waren 1 %, Stempel 2 % und Dresdner Kaffee 0.40 % niedriger und Reichelbräu 1.50 % höher gekauft. In Dornier waren dänischer Strickfabrik 4 % niedriger gekauft, Weizen kamen zu ihrer gestrigen Notiz in Handel, 5 Stück wurden 0.25 % höher gekauft. Von Transportweizen kamen Deutsche Strickfabrik 0.40 % niedriger, Dresdner Strickfabrik 0.25 % höher, Dresdner Brauereien, Vereinigte Eisen- und Eiswerke und Reite zum alten Kurs in's Geschäft. Von Kaufmann waren Leichter Credit mit 0.25 %, Dresdner Credit mit 0.25 % und Dresdner Bankverein mit 0.25 % Anzucht im Handel, Dresdner Bank Mischen 0.40 % höher, Schlichte Bedarfskredit 0.50 % und Schlichte Diskontbank 0.10 % niedriger rein Geld. In Papierfabriken befristete sich das Geschäft auf Behälter, welche 3 % nachgeben mussten. Fonds Mischen heute unverändert. Österreichische Banknoten 85.30 Brief.

Neu- und Deutsche Reichsanleihe und Preussische 3-proz. Konsols. Der Reparaturskredit der Eisenbahnen auf die neuen Anleihen steht bisher noch nicht fest. Es hat sich nach Befristung der letzten Ueberzeichnung eine sehr bedeutende Anzahl von Interessenten bereit erklärt, bezüglich der zugetheilten Stücke auf drei und sechs Monate eine Sperrfrist einzusetzen. Eine Bemerkung dieser Kategorie von Zeichnern dürfte sich aber schon deshalb als unumgänglich erweisen, weil, selbst wenn man diesen nur einen minimalen Prozentsatz zuteilen wollte, alle übrigen Subskriptionen vollständig ausfallen müssten.

3-proz. Kölner Stadtanleihe. Am Mittwoch, den 20. Januar d. J. gelangten 18 Mt. 3-proz. Kölner Stadtanleihe zum Jahre 1902 zum Kurs von 98.75 % in Dresden bei dem Bankhause Philipp Kluge und dessen Depositenkassen zur Subskription.

Deutsche Effekten- und Wechselbank, Frankfurt a. M. Dem Berichte über die Generalversammlung der Deutschen Effekten- und Wechselbank ist nachfolgendes nachzutragen: Der Vorbericht demerte im Anschluss an die Begründung des bekannten Antrages, es scheine bei dem jetzigen Kursstand der Aktien und anlässlich der Verbesserung der Verhältnisse die Verwirklichung faum in die Lage zu kommen, von der Ermächtigung zum Rückkauf Gebrauch zu machen, sie wolle jedoch denjenigen Aktionären, die ihre Aktien zu veräußern wünschten, entgegenkommen. Ein Aktionär hat, ohne jedoch einen Antrag zu stellen, von dem Aktienrückkauf abgesehen. Namentlich in Süddeutschland, wo sich

die Welt eines großen Erfolges erfreut, wurde eine Kapitalerhöhung beschlossen. Der Vorstand der Union-Kompagnie hat demnach beschlossen, dass die im Jahre 1902 an den Aktionären zu zahlende Dividende auf 10 % erhöht wird. Der Vorstand hat demnach beschlossen, dass die im Jahre 1902 an den Aktionären zu zahlende Dividende auf 10 % erhöht wird. Der Vorstand hat demnach beschlossen, dass die im Jahre 1902 an den Aktionären zu zahlende Dividende auf 10 % erhöht wird.

25. Jan. 02.		24. Jan. 02.		23. Jan. 02.	
A. G. H. B.	100.00	A. G. H. B.	100.00	A. G. H. B.	100.00
...	...	...	...	...	...

25. Jan. 02.		24. Jan. 02.		23. Jan. 02.	
...	...	...	...	...	...

25. Jan. 02.		24. Jan. 02.		23. Jan. 02.	
...	...	...	...	...	...

Witterungsberichte. Der Meteorologe Johann Friedrich Wilhelm Schaefer hat, demnach, die Witterung für den 25. Januar 1902 vorhergesagt. Die Witterung wird sich demnach wie folgt gestalten: ...

Handelsregister. In dem Handelsregister über das Vermögen des Kaufmanns Ernst Georg Mühl, alleinh. Inhaber der Firma: Carl Mühl & Co., ...

Konkurs. Zahlungs-einstellungen etc. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Ernst Georg Mühl, alleinh. Inhaber der Firma: Carl Mühl & Co., ...

Handelsregister. In dem Handelsregister über das Vermögen des Kaufmanns Ernst Georg Mühl, alleinh. Inhaber der Firma: Carl Mühl & Co., ...

# Konkurs-Wein-Ausverkauf.

An der Frauenkirche 1 und 2, Antons Weinstuben, gelangt das zur Konkursmasse des Weingroßhändlers Clemens Schickel gehörige

## große Weinslager

zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf. Darunter insbesondere: große Vorken alter Jahrgänge „Creszenz“ und Schloßabzüge, echte Champagner, Rum, Brac, Cognac, Lianeure etc.

Die Konkurs-Verwaltung.

## DRESDNER-TRANSPORT- & LAGERHAUS

### ACTIEN-GESELLSCHAFT

DRESDEN vorm. G. Thamm Terrassenaufer 10. Fernsprecher A. 1. 3024.

Möbeltransport Möbellagerung Verpackung Möbeln

## Rücklade-Gelegenheiten

von: Altenburg, Berlin, Bodenbach, Braunschweig, Breslau, Cassel, Chemnitz, Eger, Frankfurt a. M., Glauchau, Grotzsch, Halle a. S., Hamburg, Hirschberg i. Sch., Leipzig, Lübau i. S., Magdeburg, Rannheim, Lützen, Reichenbach i. V., Saargraben, Weidenau, Zittau, Zwickau i. S.

nach: Berlin, Braunschweig, Breslau, Chemnitz, Cottbus, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Götting, Hamburg, Leipzig, Magdeburg, München, Weimar, Wiesbaden, Zittau, Zwickau i. S.

## Achtung!

# Tuchwaaren - Ausverkauf.

Sämtliche Winterwaare zum Selbstkostenpreis! Winter-Überzieher und ein Vorken Anzugs-Stoffe unter Selbstkostenpreis!

## Otto Hermann Schubert,

Dresden, Gewandhausstraße 1.

## Lahusen's Eisen-Leberthran.

(Behandlung: 0.2 Eisenjodür in 100 Th. f. Leberthran.)

Durch seinen Jod-Eisen-Zusatz der beste und wirksamste Leberthran. Leberthran enthält alle ähnlichen Präparate u. neueren Medikamente. (Geschmack hochrein u. mild, daher von Kindern und Kleinen ohne Widerwillen genommen und leicht vertragen. Begier Zahneinsatz circa 80,000 Flaschen, bester Beweis für die Güte und Beliebtheit. Viele Ärzte und Fachgenossen darüber. Preis 2 und 4 Mt., letztere Größe für längeren Gebrauch vorzuziehen. Vor unwürdigen Nachahmungen u. Fälschungen wird gewarnt, daher achte man beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Lahusen in Bremen. Zu haben in allen Apotheken. Haupt-Niederlagen in Dresden:

- 1) Robren-Apothek, Bismarckplatz.
- 2) Kronen-Apothek, Bauernstraße 13.
- 3) Salomon-Apothek, Neumarkt 18.
- 4) Hof-Apothek, Komplatz 1.
- 5) Engel-Apothek, Annenstraße 14.
- 6) Johannes-Apothek, Dippoldisd. Platz 3.
- 7) Marien-Apothek, Altmarkt 10.
- 8) Königin-Carola-Apothek, Striekerstraße 11.
- 9) Annen-Apothek, Güterbahnstraße 20.
- 10) Adler-Apothek, Dresden-Friedrichsb.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 26. Januar 1902. Nr. 25

Kurszettel der Dresdner Börse vom 25. Januar.

Main market table with columns for various categories: Staatspapiere und Fonds, Industrie-Prioritäten, Transport-Gesellschaften, Eisenbahn-Prioritäten, Papier-, Fabrik-, and Metallindustrie-Aktien, and Wechsel. Includes sub-sections like 'Dresdner Nachrichten' and 'Vorgel.'.

Hôtel-Wegweiser für die Reise.

Grid of hotel advertisements for Dresden, Berlin, Nizza, Chemnitz, Plauen, Aussig, Menton, Prag, and Zittau. Each entry includes the hotel name, location, and key amenities.

Advertisement for 'Dresden - Hotel Bellevue', highlighting its location near the opera house and gallery, and listing amenities like electric lighting and lift.

Advertisement for 'Privat-Realschule' with a pensionary, located in Dresden, Ferdinandstr. 13-17.

Advertisement for 'Das Buch für die Frau' by Emma Mosenthin, published by S. Fischer Verlag.

Advertisement for 'Praks, C. Ehrhardt', a clothing and hat shop located in Dresden.